

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 63 (1945)
Heft: 255

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer (031) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.50, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.50, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inseratentart: 20 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 50; un trimestre 6 fr. 50; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 112214—112274.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 576 B/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preise für Lieferungen von Speiseöl an Grossisten. Prescriptions n° 576 B/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix des huiles alimentaires pour les livraisons aux grossistes. Prescrizione N. 576 B/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi dell'olio commestibile per forniture a grossisti.

Verfügung Nr. 754 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend Vergütung von Speiseöl und Hülsenfrüchten im Detailhandel. Prescriptions n° 754 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la bonification sur les huiles comestibles et les légumineuses dans le commerce de détail. Prescrizione N. 754 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente il bonifico sugli oli commestibili ed i legumi a baccello nel commercio al minuto.

Verfügung Nr. 594 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend Preisrückbildung für Speiseöl. Prescriptions n° 594 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la baisse des prix des huiles alimentaires. Prescrizione N. 594 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la diminuzione dei prezzi degli oli commestibili.

Postverkehr. Service postal.

Schweizerische Ueberseetransporte. Transports maritimes suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (1045)

Ueber Achermann Ernst, geboren 1916, Mechaniker, von Zofingen, in Mumpf wohnhaft (Gesellschafter der konkursiten Firma Amacher, Achermann, GmbH, Hartschweissanlagen, in Würenlos), ist mit Verfügung des Konkursgerichtes vom 18. Oktober 1945 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren aber mit Verfügung desselben Gerichtes am 25. Oktober 1945 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. November 1945 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und a conto der Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 800 (Nachforderung vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation (SchKG. 249—251) (L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (1047^a)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Artikel 260 SchKG.

Im summarischen Konkursverfahren über

Dr. Wilczek Georg Adolf,

von Wettwil und Luzern, Kaufmann, in Küsnacht, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung (31. Oktober 1945) an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen im Doppel anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen bezüglich eines Liquidationsanspruches beim obgenannten Konkursamt zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1014^a)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Artikel 260 SchKG.

In der konkursamtlichen Nachlassliquidation über die am 6. August 1944 verstorbene Spallanzani Rosa, Frau Witwe, geborene Benetti, geboren 1881, wohnhaft gewesen im «Bären», in Dietikon, liegen der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern bis zum 8. November 1945 beim Konkursamt Schlieren zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind bis zum 8. November 1945 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls dieselben als anerkannt betrachtet würden. Innert der nämlichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen (inbegriffen das Bestreitungsrecht hinsichtlich der Eigentumsansprüche) im Sinne von Artikel 260 SchKG. beim Konkursamt Schlieren schriftlich einzureichen, widrigenfalls Verzicht darauf gefolgt wird.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (1048)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über Modehaus Elwi, Wittmer Ella, Markt-gasse 1, in Winterthur, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des abgeänderten Planes sind bis zum 10. November 1945 gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet wird.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (SchKG. 257—259) (L. P. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Turbenthal (1046^a)

Im Konkurs des Rüegg-Graf Gottfried, Metallwarenfabrik, in Steinenbach-Turbenthal, gelangen Donnerstag den 8. November 1945, um 16 Uhr, im Gasthof zum Schwanen in Turbenthal gegen Barzahlung auf öffentliche Versteigerung:

1. Guthaben im Betrage von Fr. 17 598.73 auf Firma in Zürich;
2. Guthaben im Betrage von Fr. 10 000 auf eine Einzelperson in Zürich;
3. Ausfallforderung in noch unbestimmtem Betrage auf eine Firma in Zürich.

Von den Akten bezüglich der zu versteigernden Guthaben kann auf dem Bureau des Konkursamtes Turbenthal Einsicht genommen werden.

Turbenthal, den 30. Oktober 1945. Konkursamt Turbenthal:
F. Meier, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe (SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Graubünden Konkurskreis Oberengadin (1049)

Gemeinschuldner: Eheleute Caprez-Schnyder G. und B., früher Restaurant Hirschen, in Samedan.

Datum der Stundungsbewilligung durch die Nachlassbehörde Oberengadin: 16. Oktober 1945.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwaltschaft: Herr Alfred Schucan, Betreibungsbeamter, in Zuoz.

Eingabefrist: binnen 20 Tagen seit dem Erscheinen dieser Publikation.

Anmeldung der Forderungen, Wert 16. Oktober 1945, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag den 10. Dezember 1945, um 14 Uhr 15, im Gemeindehaus (Gerichtszimmer), in Samedan.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters in Zuoz.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages (SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.
Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt (1050)

Schuldner: Berchtold Ernst, Mercerie und Bonneterie en gros, Bundesplatz 13, in Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag den 15. November 1945, vormittags 11 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, in Luzern.

Luzern, den 30. Oktober 1945.

Der Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt:
P. Segalini.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Schwyz — Schwyz — Svitto**

27. Oktober 1945. Bäckerei, Sägerei usw.
Xaver Schuler & Söhne, in Rothenthurm (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1882), Bäckerei, Sägerei. Xaver Schuler ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Gesellschaft eingetreten sind: Witwe Magdalena Schuler-Ulrich und Otto Schuler, beide von Schwyz, in Rothenthurm. Die Firma wird unter der Bezeichnung **Xaver Schuler's Erben** weitergeführt. Die Gesellschafter führen Einzelunterschrift. Geschäftsnatur: Sägerei, Bäckerei, Kolonialwaren.

27. Oktober 1945. Merceriwaren.
Frau H. Grob-Stugger, in Wangen. Inhaberin der Firma ist mit Einwilligung des Ehemannes Hildegard Grob-Stugger, von Hemberg (St. Gallen), in Wangen (Schwyz), Merceriwaren en gros und detail.

27. Oktober 1945. Lebensmittel, Futtermittel.
Vebra A.G., in Wollerau, Herstellung von Lebensmitteln und Futtermitteln (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1945, Seite 239). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. Oktober 1945 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Vebra A.G. in Liquidation** durch die Bank Wädenswil, in Wädenswil, welche durch ihre vertretungsberechtigten Personen vertreten wird, durchgeführt. Die Unterschriften von Dr. Max Beck und Dr. Karl Bertheau werden gelöscht. Domizil bei K. Bachmann, Notar, Hinterhof, Wollerau.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

23. Oktober 1945. Baggerei, Schiffstransporte usw.
Baumgartner-Amstutz, in Buochs, Baggagegeschäft und Schiffstransporte (SHAB. Nr. 260 vom 11. November 1940, Seite 2034). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

23. Oktober 1945. Baggagegeschäfte, Transporte.
Werner Barmettler-Baumgartner, in Buochs. Inhaber der Einzelfirma ist Werner Barmettler-Baumgartner, von und in Buochs. Die Firma erteilt Einzelprokura an Anna Barmettler-Baumgartner, von und in Buochs. Baggagegeschäft und Schiffstransporte.

Zug — Zoug — Zugo

25. Oktober 1945.
Gebr. Iten, Schuhhandlung, in Unterägeri (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1940, Seite 234). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma werden von der Einzelfirma «Oswald Iten, Schuhhandlung», in Unterägeri, übernommen.

25. Oktober 1945.
Oswald Iten, Schuhhandlung, in Unterägeri. Inhaber dieser Firma ist Oswald Iten, von und in Unterägeri. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Iten, Schuhhandlung», in Unterägeri. Schuhhandlung, Schuhmacherwerkstätte. Bahnhofstrasse.

25. Oktober 1945. Chemisch-technische Produkte.
Hilfiker & Co., in Zug, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 66 vom 18. März 1941, Seite 651), Handel mit chemisch-technischen Produkten. Der Kommanditär Max Hilfiker junior wohnt nun in Zug. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich Baarerstrasse 94.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

25. Oktober 1945. Mehl.
Georg Sackmann, in Basel, Handel mit und Vertretung in Mehl (SHAB. Nr. 166 vom 30. Juli 1931, Seite 1667). Die Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Hans Sackmann», in Basel.

25. Oktober 1945. Mehl.
Hans Sackmann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Sackmann, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Georg Sackmann», in Basel. Handel mit und Vertretung in Mehl. Glasbergstrasse 36.

25. Oktober 1945.
Bürgschaftsgenossenschaft für das Basler Gewerbe, in Basel (SHAB. Nr. 292 vom 15. Dezember 1942, Seite 2843). Die Prokura des Hermann Mösch ist erloschen.

25. Oktober 1945. Liegenschaften.
Elisabethenhof A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. Oktober 1945 eine Aktiengesellschaft, die den Erwerb, den Verkauf, die Erstellung und die Verwaltung von Liegenschaften, im speziellen den Erwerb der Liegenschaften Elisabethenstrasse 22, 26 und 28 in Basel und ähnliche Geschäfte zum Zwecke hat. Das volleinbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaften Elisabethenstrasse 22, 26 und 28 in Basel zum Preise von Fr. 428 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtshlatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Albert Ryser, von Sumiswald, in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein, als Präsident; Josef Binz, als Vizepräsident, Anton Melz und Thomas Simecek, diese drei von und in Basel. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem andern Verwaltungsratsmitglied. Domizil: Obere Rebgrasse 14.

25. Oktober 1945. Vertretungen.
Peter Flscher, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1452). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist auf Verfügung des Konkursrichters vom 12. Oktober 1945 der Konkurs erkannt worden.

25. Oktober 1945.
Bruckner, Modes, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gerhard Bruckner-Unrein, von und in Basel. Handel mit Kleidern, Hüten und Wäsche. Greifengasse 7.

25. Oktober 1945.
Kino-Dienst Strobel, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Otto Joseph Strobel, von Basel, in Riehen, mit seiner Ehefrau Emilia Josefa, geh. Sonderegger, in Gütertrennung lebend. Betrieb von Kineothekern und Wandervorstellungen, Handel und Vertretungen aller Art. Garbenstrasse 10.

25. Oktober 1945. Autotransporte.

E. Bräm-Mathis, in Basel, Autotransporte (SHAB. Nr. 230 vom 29. September 1939, Seite 2010). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Oktober 1945. Schreibmaschinen.

F. Fricker, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Fanny Fricker, von und in Basel. Handel mit Schreibmaschinen und Reparaturwerkstätte. St.-Johannisplatz 25.

26. Oktober 1945. Vertretungen.

Frau Higy, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Martha Higy-Beyerle, von und in Basel. Der Ehemann stimmt zu. Vertretungen aller Art. Tellstrasse 25.

26. Oktober 1945. Musikverlag.

Max Husi, in Basel, Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Husi, von und in Basel. Musikverlag. An der Hohlen Gasse 9.

26. Oktober 1945. Elektrische Lampen.

Bumlx Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von und Handel mit elektrischen Lampen usw. (SHAB. Nr. 113 vom 15. Mai 1944, Seite 1099). Zum Direktor wurde ernannt Dr. Herbert Bally, von Schönenwerd, in Zürich; er zeichnet zu zweien. Die Prokuristin Hedwig Buser-Gerhard zeichnet nur zu zweien.

26. Oktober 1945. Waren aller Art.

Reuter & Dischler, Kollektivgesellschaft, in Basel, Export, Import und Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 131 vom 12. Juni 1945, Seite 1343). Einzelprokura wurde erteilt an Valentin Haaga, von und in Basel. Die Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Oberer Heuberg 16.

26. Oktober 1945.

Société de Gestion Industrielle et financière, in Basel (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite 1542). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Felix Iselin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Dr. Alfred von Morlot. Die beiden verbleibenden Verwaltungsratsmitglieder führen nun Einzelunterschrift.

Appenzell-Arh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

26. Oktober 1945. Chem.-techn. und kosmetische Produkte, Nahrungsmittel.
Therese Juchler, Laboratorium Botana, in Teufen. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes nach Artikel 167 ZGB. Therese Juchler, von Kirchberg (St. Gallen), in Teufen. Herstellung und Vertrieb von chemisch-technischen und kosmetischen Produkten sowie Nahrungsmitteln. Haag Nr. 340, Niederteufen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

25. Oktober 1945. Schmiede, Maschinen.

Emil Ruckstuhl, in Bronschhofen. Schmiede mit Maschinenhandel (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 21). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. Oktober 1945. Schuhe, Stoffe usw.

Lippuner-Roth, in Hemberg, Handlung (Schuhe, Stoffe, Mercerie) (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1933, Seite 3014). Diese Firma ist infolge Übernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Georg Scherrer-Lippuner», in Hemberg, erloschen.

25. Oktober 1945. Stoffe, Wolle usw.

Georg Scherrer-Lippuner, in Hemberg. Inhaber dieser Firma ist Georg Scherrer, von und in Hemberg. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lippuner-Roth», in Hemberg. Handel mit Stoffen, Wolle, Mercerie, Geschenkartikeln. Dorf.

25. Oktober 1945. Traktoren, Motoren.

Robert De Blasio, in Wil. Inhaber dieser Firma ist Robert De Blasio, von Tablat-St. Gallen, in Wil (St. Gallen). Vertretung der Traktoren- und Motorenwerke Hans Hürlimann, in Wil. Pestalozzistrasse.

25. Oktober 1945.

Sturzenegger-Liegenschaften Aktiengesellschaft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1944, Seite 612). Max Gysler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

25. Oktober 1945.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1945, Seite 2316), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich. Die Kollektivprokura des Hans Suter ist erloschen.

25. Oktober 1945.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassungen in Flawil, Lichtensteig, Rapperswil, Rorschach und Wil (SHAB. Nr. 211 vom 1. September 1945, Seite 2163), Aktiengesellschaft mit bisherigen Hauptsitzen in Winterthur und St. Gallen. Die Generalversammlung vom 4. September 1945 hat die Statuten abgeändert. Winterthur und St. Gallen sind nicht mehr Hauptsitze der Gesellschaft. Einziger Hauptsitz ist Zürich.

25. Oktober 1945.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1945, Seite 2316) und Zweigniederlassungen in Flawil, Lichtensteig, Rapperswil, Rorschach und Wil (SHAB. Nr. 211 vom 1. September 1945, Seite 2163), mit Hauptsitz in Zürich. Das Verwaltungsratsmitglied Fr. Arthur Schoeller-von Planta, von und in Zürich, ist zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt worden; er führt Kollektivunterschrift für die Geschäftskreise des Hauptsitzes und sämtlicher Zweigniederlassungen.

25. Oktober 1945.

Teigwarenfabrik Egloff & Cie., Aktiengesellschaft in Lq., in Rorschach (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1934, Seite 1973). Josef Steffen und Rudolf Banz sind aus der Liquidationskommission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der verbleibende Liquidator Walter Steffen führt nunmehr Einzelunterschrift.

25. Oktober 1945. Baumwollspinnerei usw.

Brändlin & Cie., Kommanditgesellschaft, in Jona, Baumwollspinnerei, Fabrikation von und Handel mit wasserdicht imprägnierten, baumwollenen Regenmänteln, Windjacken und Sportkleidern Marke «Rega» (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1941, Seite 1948). Die Prokuristen Jakob Bähler und René Waeber wohnen nunmehr in Jona.

25. Oktober 1945.

Willi Weinhold Buchhandlung/Bücherstube, in St.Gallen (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1935, Seite 586). Der Firmainhaber ist Bürger von St.Gallen.

26. Oktober 1945. Wirtschaft, Bäckerei usw.

Jean Kuhn's Erben, in Brunnadern, Wirtschaft mit Bäckerei und Konditorei Löwen (SHAB. Nr. 72 vom 26. März 1938, Seite 693). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Ernst Kuhn, z. Löwen», in Brunnadern, erloschen.

26. Oktober 1945. Bäckerei usw.

Ernst Kuhn, z. Löwen, in Brunnadern. Inhaber dieser Firma ist Ernst Kuhn, von Mogelsberg, in Brunnadern. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Jean Kuhn's Erben», in Brunnadern. Bäckerei-Konditorei zum Löwen. Dorf.

26. Oktober 1945. Wolle, Mercerie.

W. Baumberger & Co., in St.Gallen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1945, Seite 2585). Der Kommanditär Gottlieb Dornhirer ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

26 ottobre 1945. Brevetti.

Haefeli, con sede in Locarno, importazione, esportazione acquisto, vendita e valorizzazione brevetti (FUSC. del 3 settembre 1945, n° 205, pagina 2107). La ditta viene cancellata su istanza del titolare, per cessione del commercio con attivo e passivo alla società in accomandita «Haefeli & Co.», con sede in Locarno.

26 ottobre 1945. Brevetti, prodotti chimici.

Haefeli & Co., con sede in Locarno. Sotto questa ragione sociale venne costituita una società in accomandita con inizio in data odierna. È solo socio illimitatamente responsabile Oscar Haefeli, da Schmiedrued, con domicilio in Locarno, e per socio accomandatario Lorenzo Vincenz, di Giuseppe, da Truns, con domicilio in Locarno, con un'accomandita di fr. 3000, interamente versati in contanti. La società assume il commercio con attivo e passivo della cessata ditta «Haefeli», già in Locarno. Importazione, esportazione, acquisto, vendita e valorizzazione brevetti, rappresentanze in genere e prodotti chimici. Via Varenna.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

22 octobre 1945. Travaux publics, etc.

Walo Bertschinger et Cie, à Lausanne, société en commandite, entreprise de travaux publics, constructions de routes et de voies ferrées (FOSC. du 19 septembre 1942). La société est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Walo Bertschinger & Cie S.A. Lausanne», à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

22 octobre 1945. Constructions, travaux publics, etc.

Walo Bertschinger & Cie S.A. Lausanne, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 22 septembre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exécution de travaux de construction en tous genres, en particulier la construction et la réfection de routes, travaux publics, génie civil et travaux de bâtiments. Le capital social est de fr. 200 000, divisé en 400 actions nominatives de fr. 500 chacune. Il est entièrement libéré par fr. 90 000 en apports et fr. 110 000 en espèces. La société reprend l'actif et le passif des sociétés en commandite «Walo Bertschinger & Cie», à Lausanne, et «Walo Bertschinger & Cie», à Viège, sur la base des bilans de ces entreprises au 31 décembre 1944 et suivant convention du 22 septembre 1945 annexés aux statuts, présentant un actif de fr. 567 069.15 et un passif de fr. 477 069.15 accusant ainsi un actif net de fr. 90 000. En paiement de cet actif net, il est remis à Walo Bertschinger-Mauch, à Zurich, associé indéfiniment responsable des sociétés reprises, 180 actions de fr. 500, nominatives et entièrement libérées. La société est subrogée dans tous les droits et obligations des sociétés en commandite «Walo Bertschinger & Cie», à Lausanne et à Viège, dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1945. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Toute communication aux actionnaires est faite par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 à 5 membres. En font partie: Eugène Hirzel, de Coinsins, à Lausanne, président; Albert Papilloud, de Conthey (Valais), à Sion, vice-président; Walo Bertschinger-Obrist, de Lenzbourg, à Küsnacht (Zurich), administrateur-délégué, et Walo Bertschinger-Mauch, de Lenzbourg, à Zurich. Sont nommés en qualité de fondés de pouvoir: Hermann Frey, de Niedererlinsbach (Soleure), à Zurich, et Paul Altwegg, de Berg (Thurgovie), à Lausanne. La société est engagée: a) par la signature collective de deux administrateurs; b) par la signature individuelle de l'administrateur-délégué; c) par la signature d'un fondé de pouvoir, signant collectivement avec un des administrateurs. Bureau de la société: Avenue d'Ouchy 4, dans ses locaux.

23 octobre 1945.

Produits et spécialités alimentaires Buache S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 27 septembre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la fabrication, l'achat, la vente, la représentation de tous produits alimentaires. Le capital social est fixé à fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 nominatives, entièrement libérées en espèces. La société acquiert, suivant inventaire du 27 septembre 1945, de Ernest et Armand Bottinelli et Laurent Chapuis, à Lausanne, diverses machines, installations, matériel, mobilier et outillage. Le prix de cette reprise est fixé à fr. 66 000; il a été payé par un versement comptant de fr. 50 000, le solde étant payé par les fondateurs qui possèdent une créance de fr. 16 000 contre la société. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par pli chargé. Le conseil d'administration se compose de 2 à 5 membres. Sont nommés administrateurs: William Cordier, de Gressy, à Yverdon, président, et Germain Beney, de Valeyres-sous-Ursins, au Mont sur Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau de la société: Rue des Terreaux 27, dans ses locaux.

26 octobre 1945. Brevets, etc.

Brimex S.A., à Lausanne, mise en valeur de brevets, etc. (FOSC. du 3 janvier 1945, page 4). L'administrateur Abran Soguel est démissionnaire; sa signature est radiée. Jacques Bösch, de Wattwil (St-Gall), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

26 octobre 1945. Menuiserie, etc.

Destraz Ed., à Lausanne, menuiserie et ébénisterie (FOSC. du 6 juillet 1945, page 1599). Par décision du 11 août 1945, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite du titulaire. L'inscription est rétablie comme ci-dessus.

26 octobre 1945. Jouets, etc.

Manufacture D.D. H. Jeanmonod, à Rens, fabrique de jouets et articles en bois (FOSC. du 9 novembre 1944, page 2487). Par décision du 25 septembre 1945, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. L'exploitation a cessé; la raison est radiée d'office.

26 octobre 1945. Articles de ménage.

M. G. Zuest, à Lausanne, fabrication, vente et représentation d'articles de ménage (FOSC. du 29 mars 1945, page 735). Par décision du 6 octobre 1945, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. L'exploitation a cessé; la raison est radiée d'office.

26 octobre 1945. Immeubles.

L'Aurore B S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 20 avril 1934). Par décision du 25 septembre 1945, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite de la société. La procédure a été suspendue faute d'actif. La raison est radiée d'office.

26 octobre 1945. Immeubles.

Les Thuyas S.A., à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique du 24 octobre 1945 et statuts du 20 octobre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'acquisition d'immeubles dans le canton de Vaud, leur aménagement, construction, reconstruction, location, vente, échange, ainsi que toutes opérations mobilières et immobilières se rapportant au but principal et notamment l'achat d'un immeuble d'une superficie de 813 m² sis Avenue de Collonges 8, à Lausanne, pour le prix de fr. 85 000. Le capital est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 au porteur, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans l'organe de publication de la société. Celle-ci est administrée par un conseil composé de 1 à 5 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Lilette Rochat, de Bussigny sur Morges et Villars-Tiercelin, à Lausanne. Bureau: Place de la Gare 12, chez l'administratrice.

Bureau de Payerne

27 octobre 1945. Instruments de musique en cuivre.

Rüfli et Vonnez, à Payerne, manufacture d'instruments de musique en cuivre, société en nom collectif (FOSC. du 29 mars 1902, n° 122, page 485). La société est dissoute par suite de décès de l'associé Benjamin Vonnez, survenu le 11 mai 1945. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Jean Rüfli, à Payerne, non assujéti à l'inscription.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau Naters

23. Oktober 1945.

Darlehenskassenverein Simplon-Dorf, in Simplon-Dorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1940, Seite 328). Laut Protokoll der Generalversammlung vom 2. März 1941 ist Viktor Arnold als Beisitzer aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Beisitzer gewählt Emil Zenklusen, von und in Simplon-Dorf. Die Unterschriften führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Beisitzer kollektiv zu zweien.

Bureau de Sion

19 octobre 1945. Objets d'art, etc.

Syndicat Phœbus, à Sion, société anonyme (FOSC. du 14 juillet 1945, n° 162, page 1676). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 octobre 1945, la société a décidé de réduire, au sens de l'article 735 du CO., son capital social de fr. 500 000 à fr. 50 000, la valeur nominale de chacune des 500 actions formant le capital social ayant été réduite de fr. 1000 à fr. 100. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur.

Bureau de St-Maurice

6 octobre 1945.

Savonnerie Saponia S.A. Monthey, à Monthey (FOSC. du 30 avril 1940, page 822). Suivant les procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales extraordinaires des 29 août et 15 septembre 1945, la société a décidé: de réduire, au sens de l'article 735 du CO., son capital social de fr. 350 000 à fr. 217 000, la valeur nominale de chacune des 700 actions de fr. 500 formant le capital social ayant été réduite de fr. 500 à fr. 310. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 217 000, divisé en 700 actions de fr. 310 chacune, au porteur. Les statuts ont en outre été modifiés sur un autre point non soumis à la publication. Le conseil d'administration est composé comme il suit: président: Maurice Maire, de Bâle et La Sagne, à Bâle; membres: Otto Zellweger, de Bâle, à Freidorf, commune de Muttenez; Dr Henri Faucherre, de Bâle, à Freidorf, commune de Muttenez; le Dr Léo Müller, de et à Bâle, et le Dr Max Weber, de Zurich, à Wabern, commune de Köniz (Berne). La société a désigné comme fondés de procuration: Otto Rüfenacht, de Walkringen (Berne), à Bâle, et Alexandre Rieu, de Chêne-Bourg, à Monthey. Elle a nommé comme secrétaire du conseil d'administration: le Dr Walter Kehl, de et à Bâle. Maurice Delacoste Edouard Monney, Georges Filippi et Pierre Filippi ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. La société est engagée: a) par la signature collective de deux administrateurs; b) par la signature collective à deux des fondés de procuration ou de l'un d'eux avec un administrateur; c) par la signature collective du secrétaire et d'un administrateur.

26 octobre 1945.

Tabac-Rhône S.A. Collombey, à Collombey, commune de Collombey-Muraz (FOSC. du 5 novembre 1942, page 2536). Le conseil d'administra-

tion est composé de: président: Léon Burrus, jusqu'ici vice-président; vice-président: André Burrus, actuellement à Lausanne (inscrit); secrétaire et directeur: Max Weber (inscrit comme secrétaire); membres: Arthur Eichenberger-Vogt (inscrit); Hans Widmer (jusqu'ici président). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

19 octobre 1945. Baromètres, thermomètres, etc.

Thermo-Baro, S. à r. l., à Boudry. Selon acte authentique et statuts du 10 octobre 1945, il est fondé une société à responsabilité limitée qui a pour but la fabrication, le commerce, l'importation et l'exportation de baromètres et thermomètres en tous genres, ainsi que d'autres instruments de précision. Le capital social est de fr. 20 000, divisé en six parts sociales, l'une de fr. 12 000, trois de fr. 2000 et deux de fr. 1000. Les six associés fondateurs sont: Hélène-Olga Küffer, de et à Boudry, Hermann-Henri Küffer, de et à Boudry, chacun pour une part sociale de fr. 2000; Arnold-Edmond Küffer, de Boudry, aux Lilas (Seine, France), pour une part sociale de fr. 12 000; André-Alexis Sutter, de Schnottwil (Soleure), à Peseux, pour une part sociale de fr. 2000; Georges-Alfred Küffer, de Boudry, à Neuchâtel, pour une part sociale de fr. 1000; Laure-Cécile Küffer, née Perret-Gentil, épouse de Georges-Alfred, de Boudry, à Neuchâtel, pour une part sociale de fr. 1000, provenant de ses biens réservés. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion est assumée collectivement par Hermann Küffer et Laure-Cécile Küffer, née Perret-Gentil, prénommés. Ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux de la société: Rue Louis Favre 53.

26 octobre 1945.

René Gessler, Les éditions du Château, à Colombier. Le chef de la maison est René Gessler, de Zurzach (Argovie), à Colombier. Editions en tous genres. Rue Basse 28.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

20 octobre 1945. Horlogerie.

Maurice Monnier, à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin, fabrication et terminage d'horlogerie (FOSC. du 26 mars 1936, n° 72, page 752). Cette raison est radiée ensuite de remise de commerce. La suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, seront repris dès le 1^{er} novembre 1945 par son fils, sous la raison «Maurice Monnier fils», à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin, inscrite ce jour.

20 octobre 1945. Horlogerie.

Maurice Monnier fils, à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin. Le chef de cette raison individuelle est Maurice-Alfred Monnier, de Dombresson, à Cernier. Cette maison reprendra dès le 1^{er} novembre 1945 la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de l'entreprise exploitée jusqu'ici par son père, sous la raison «Maurice Monnier», à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin, radiée ce jour. Terminage d'horlogerie. Immeuble Monnier père, Haut du Village.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

25 octobre 1945. Articles mécaniques et électriques.

O. S. Jaccard S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 10 octobre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce d'articles mécaniques et électriques en tous genres. Le capital social de fr. 100 000 est divisé en 200 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées. Il est fait apport à la société de machines et d'un outillage suivant convention et inventaire du 9 octobre 1945 pour le prix de fr. 107 271.45. En échange de cet apport, l'apporteur reçoit 198 actions nominatives de fr. 500, entièrement libérées, et une créance contre la société de fr. 8271.45. Les deux autres actions nominatives de fr. 500 sont libérées en espèces. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Otto-Samuel Jaccard, de Sainte-Croix (Vaud), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Bureaux: Rue Jacob Brandt 61.

26 octobre 1945. Nickelages et argentages de mouvements.

Luc Monnier, Successeur de Henri-Fric Monnier, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 8 juin 1936, n° 131), nickelages et argentages de mouvements. La procuration individuelle est conférée à Pierre-Francis Monnier, de Dombresson, à La Chaux-de-Fonds.

27 octobre 1945.

Immeubles Parc 25 et Serre 24 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 9 janvier 1943, n° 6). Julien Girard, démissionnaire, n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Est actuellement seule administratrice Agnès Theurillat, de St-Brais, à La Chaux-de-Fonds, laquelle engage la société par sa signature individuelle.

27 octobre 1945.

Immeuble Rue Jacob Brandt 57 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 9 janvier 1943, n° 6). Julien Girard, démissionnaire, n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Est actuellement seule administratrice Agnès Theurillat, de St-Brais, à La Chaux-de-Fonds, laquelle engage la société par sa signature individuelle.

27 octobre 1945.

Immeuble rue Jacob Brandt 59 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 9 janvier 1943, n° 6). Julien Girard, démissionnaire, n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Est actuellement seule administratrice Agnès Theurillat, de St-Brais, à La Chaux-de-Fonds, laquelle engage la société par sa signature individuelle.

Genève — Genève — Ginevra

25 octobre 1945. Parfumerie et fournitures pour coiffeurs.

E. Märklin, à Genève. Le chef de la maison est Emile Märklin, de Thürnen (Bâle-Campagne) et Genève, à Genève. Commerce et représentation de parfumerie et fournitures pour coiffeurs. Rue du Vieux-Colège 9.

25 octobre 1945. Café-brasserie.

Jean Vesin, à Genève, exploitation du «Café-Brasserie du Pont d'Arve», en faillite (FOSC. du 17 avril 1945, page 875). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

25 octobre 1945. Hôtel.

Ch. A. Mayer, à Genève, exploitation de l'«Hôtel Beau Rivage» (FOSC. du 5 août 1944, page 1785). La raison, dont le titulaire est décédé, est radiée d'office (décision de l'autorité de surveillance du 7 août 1945).

25 octobre 1945. Hôtel.

Hoirs de Ch. A. Mayer, à Genève. Fanny-Louise Mayer, née Weber, veuve de Charles-Albert Mayer, de Genève, à Pregny; Loris-Charles-William Mayer, de et à Genève, ayant comme représentant légal M^{re} Eric Sandoz, de La Chaux-de-Fonds et Le Locle (Neuchâtel), à Genève (ordonnance de la Chambre des tutelles de Genève du 17 août 1944); Paul-Jean-Jacques Mayer, de et à Genève, séparé de biens de Renée-Valentine-Marie-Ange, née Dubois, et Fred-William Mayer, de et à Genève, séparé de biens de Jeannine-Augustine-Françoise, née Dubois, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 11 août 1941. Exploitation de l'«Hôtel Beau Rivage», Rue Adhémar-Fabri 2. (Décision de l'autorité de surveillance du 7 août 1945, devenue exécutoire ensuite d'irrecevabilité d'un recours prononcée par le Tribunal fédéral le 19 octobre 1945.)

25 octobre 1945. Hôtel-restaurant.

Arnold Kocher, à Genthod, exploitation de l'«Hôtel-Restaurant du Lac» (FOSC. du 9 novembre 1934, page 3102). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «A. Kocher et Fils», à Genthod, ci-après inscrit.

25 octobre 1945. Hôtel-restaurant.

A. Kocher et Fils, à Genthod. Sous cette raison sociale, Arnold Kocher et son fils Roger Kocher, les deux de Biren (Berne), à Genthod, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1945 et qui a repris l'actif et le passif de la maison «Arnold Kocher», à Genthod, radiée. Exploitation d'un hôtel-restaurant à l'enseigne «Hôtel-Restaurant du Lac», Genthod-Gare.

26 octobre 1945. Epicerie-primeurs.

V^{ve} Châtel, à Genève, commerce d'épicerie-primeurs (FOSC. du 31 janvier 1924, page 171). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

26 octobre 1945. Combustibles.

Wiblé, Crivelli et Cie, à Genève, commerce de combustibles en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 28 mars 1940, page 570). L'associé Charles-David Crivelli a cessé de faire partie de la société par suite de décès.

26 octobre 1945. Gérance d'immeubles, etc.

E. et M. Dunand, à Genève, exploitation d'un bureau de régie d'immeubles et toutes opérations s'y rattachant; société en nom collectif (FOSC. du 24 juillet 1944, page 1668). La maison modifie l'indication de son genre d'affaires comme il suit: Gérance d'immeubles, de villas et de propriétés agricoles, vente et achat d'immeubles, gérance de fortunes, tenue de comptabilités, expertises, assurances, prêts hypothécaires, et toutes opérations se rattachant à ces activités.

26 octobre 1945.

Société Immobilière du Boulevard Georges-Favon N° 1, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 août 1941, page 1566). Jean-René Gampert, de Genève, à Cologny, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Léon Daudin a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Boulevard Georges-Favon 1. étude de MM^{es} Naville, Gampert et Binet, notaires.

26 octobre 1945.

Société Immobilière Rue des Eaux-Vives, 20 bis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} décembre 1943, page 2672). Aimé Turrian, de Châteaudo-Oex (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Jacques L'Huillier a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Place du Lac 1, bureau d'Aimé Turrian.

26 octobre 1945.

Société Immobilière Molard-Marché, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 25 octobre 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente de tous immeubles, situés en Suisse et à l'étranger, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 1 500 000 d'immeubles, situés en la commune de Genève, section Cité, Place du Molard 8 et Rue du Marché 17, inscrits au registre foncier comme suit: feuillet 2401, parcelle 5411, feuillet 24, avec le bâtiment n° H 275; feuillet 2402, parcelle 5412, feuillet 24, avec le bâtiment n° H 280; feuillet 2400, parcelle 5410, index 1, feuillet 24, avec le bâtiment n° H 273. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 100 000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé d'Alfred Roemer, président, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel) et Genève, à Genève; Max Dux, secrétaire, d'Oberricht (St-Gall), à Genève, et Léon Vermot, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève; ils engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse: Rue du Marché 17, Union de Banques Suisses.

26 octobre 1945. Atelier de polissage, lapidage de boîtes de montres, etc.

Gaston Jornod S.A., à Genève. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 18 octobre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de polissage et de lapidage de boîtes de montres, de fabrication de verres en tous genres pour boîtes étanches, d'assemblage des éléments d'étanchéité, de fabrication de machines brevetées ou autres et d'accessoires rentrant dans la branche, et d'objets en matière plastique. La société peut faire toutes opérations financières, commerciales, industrielles, mobilières et immobilières, se rattachant directement ou indirectement à son but et s'entreprendre sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000. Il est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Il a été fait apport à la société de deux inventions, concernant toutes deux des machines à lapider, faisant l'objet de deux demandes de brevet faites à Berne, le 1^{er} octobre 1945, sous les n°s 3669 et 3670. Ledit apport a été fait et accepté pour le prix de fr. 10 000, en paiement duquel il a été remis à l'apporteur 10 actions de la société, de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. La société entre en possession du dit apport et elle en dispose et jouit librement comme de son exclusive propriété bien et légitimement acquise dès le 18 octobre 1945. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée, adressée à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions de la société. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou de plusieurs membres. Gaston Jornod, de Travers (Neuchâtel), à Genève, a été nommé unique administrateur et engagera la société par sa signature individuelle. Locaux: Rue de la Coulouvrenière 40.

26 octobre 1945.

Société Coopérative d'achats de la section de Genève de l'Union Suisse des Négociants en Cigares, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de procurer à ses membres les articles et marchandises qui leur sont nécessaires aux meilleures conditions possibles, par des achats en commun. La société ne poursuit pas de but lucratif. Ses statuts portent la date du 2 octobre 1945. Les parts sociales ont une valeur de fr. 100 chacune. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par les biens de celle-ci. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction. Le comité de direction est composé de: Alfred-Jean Poltera, président, de Roffna (Grisons); Robert Lang, vice-président, d'Oftringen (Thurgovie), et Gilbert Augsbürger, secrétaire, de Langnau (Berne); tous trois domiciliés à Genève. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 24, bureau de G. Augsbürger, « Gea-Organisation ».

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 112214. Hinterlegungsdatum: 22. August 1945, 20 Uhr.
Dr. med. Adrian Berchtold Lanz, Grand'Rue 87, Montreux (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vitaminhaltige aromatische Extrakte aus Früchten und Gemüse.

VITAROM

Nr. 112215. Hinterlegungsdatum: 28. August 1945, 5 Uhr.
Kaufmann & Schüpfer, Hauptstrasse 25, Birsfelden (Schweiz).
Handelsmarke.

Milch, Milchprodukte, Honig.



Nr. 112216. Hinterlegungsdatum: 28. August 1945, 17¼ Uhr.
Knoll & Cie. Aktiengesellschaft, Oristalstrasse 65, Liestal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

DISCOPHEN

Nr. 112217. Hinterlegungsdatum: 28. August 1945, 17¼ Uhr.
Knoll & Cie. Aktiengesellschaft, Oristalstrasse 65, Liestal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

MYDRIATOL

Nr. 112218. Hinterlegungsdatum: 28. August 1945, 17¼ Uhr.
Knoll & Cie. Aktiengesellschaft, Oristalstrasse 65, Liestal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strychninhaltige pharmazeutische Präparate.

STRYCHNOPON

Nr. 112219. Hinterlegungsdatum: 5. September 1945, 18 Uhr.
Emil Hartmann, Flaschengasse 1/Seefeldstrasse, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrikmarke.

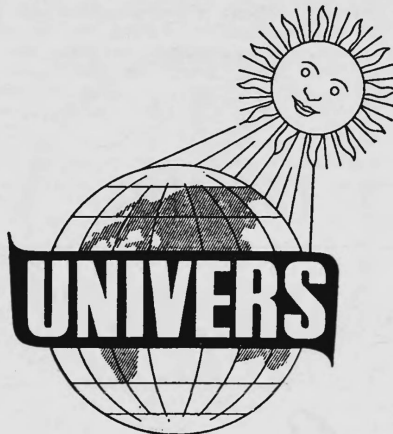
Lederwaren aller Art, insbesondere Damentaschen, Kleinlederwaren, Reiseartikel, Gürtel und Hosenträger.



N° 112220.

Date de dépôt: 7 septembre 1945, 17 h.
Arthur Berclaz, commerçant, Sierre (Valais, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bureaux.



N° 112221. Date de dépôt: 11 septembre 1945, 18½ h.
Georges Aquillon-Pellaton, Chemin des Vignes 11, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

SKY HORSE

Nr. 112222. Hinterlegungsdatum: 11. September 1945, 9 Uhr.
Exor AG., Landhausweg 33, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Baumaterialien.



Nr. 112223. Hinterlegungsdatum: 12. September 1945, 17 Uhr.
Wilhelm Junker, Sihlstrasse 38, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Erzeugnisse und Waren der augen-optischen Branche, im besondern Brillengestelle und Brillengläser und Spezialbrillen, wie Schiess-, Sport-, Schutz-, Schielbrillen und -gläser.



N° 112224. Date de dépôt: 17 septembre 1945, 18½ h.
Les Enfants de J. Mercier, Sentier de Maxéville 12, Nancy (France).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque n° 59743 de veuve François-Julie Mercier, née Fabre; Claude-Jules-Camille Mercier; M^{lle} Elise-Marguerite-Léonie Mercier, enfants majeurs; et René-Lucien-Joseph Mercier; Henri-Gabriel-Jean-Joseph Mercier; Joseph-Yves-Hubert Mercier; Marie-Odile-Elise Mercier; et Jeanne-Clotilde-Léonie Mercier, enfants mineurs (communauté d'héritiers), Nancy (France). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 août 1945.

Lampes à acétylène.



N° 112225. Date de dépôt: 20 septembre 1945, 18½ h.
Alfred Dunhill, Limited, High Street 137, Notting Hill Gate, Londres W 11 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 60041. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 septembre 1945.

Briquets de poche pour fumeurs.



Nr. 112226. Hinterlegungsdatum: 26. September 1945, 18 Uhr.
Organa SA., Stockerstrasse 38, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutische, chemische, hygienische Präparate, pharmazeutische Drogen, diätetische Produkte (Nährmittel), chemische Produkte aller Art, Farbstoffe, Farben, Bronzen, Lacke, Firnisse, Emaille, Beizen, Harze, Rostschutzmittel, technische Öle und Fette, Parfümerien, kosmetische Mittel, Wasch- und Bleichmittel, Putz- und Schleifmittel, Wachse, Wachsen, Lederputz- und Poliermittel, Konservierungsmittel, ätherische Öle, Konservierungs- und Färbemittel für Nahrungsmittel.

ISCHIOL

Nr. 112227. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1945, 20 Uhr.
Paul Seiler, Biscuits- & Waffelfabrikation, Aareweg 93 A, Uttigen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Biskuits.

Seiler's WÜRFEL

Nr. 112228. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1945, 17 Uhr.
Uhrenfabrik Frey & Co. AG., Bubenbergstrasse 15, Biel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 59343. Firma abgeändert.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1945 an.

Uhren, Uhrenbestandteile.

VELO

Nr. 112229. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1945, 17 Uhr.
Uhrenfabrik Frey & Co. AG., Bubenbergstrasse 15, Biel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 59344. Firma abgeändert.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1945 an.

Uhren, Uhrenbestandteile.

FRESCO

Nr. 112230. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1945, 5 Uhr.
Henkel & Cie. AG., Kirschgartenstrasse 12, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60379. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Oktober 1945 an.

Reinigungsmittel, Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle anderen Waschmittel.



Die Marke wird in Blau, Orange und Weiss ausgeführt.

Nr. 112231. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1945, 5 Uhr.

Henkel & Cie. AG., Kirschgartenstrasse 12, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61482. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Oktober 1945 an.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle anderen Waschmittel.

Persale

Nr. 112232. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1945, 5 Uhr.

Henkel & Cie. AG., Kirschgartenstrasse 12, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61483. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Oktober 1945 an.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle anderen Waschmittel.

Bersal

Nr. 112233. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1945, 18 Uhr.

Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60278. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Oktober 1945 an.

Chemische Produkte für die Industrie, insbesondere Anilin- und andere Farbstoffe.

IMACOL

Nr. 112234. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1945, 18 Uhr.

Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60279. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Oktober 1945 an.

Chemische Produkte für die Industrie, insbesondere Anilin- und andere Farbstoffe.

IMAVAT

N° 112235. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.

The Ohio Oil Company, Findlay (Ohio, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque n° 60060. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 octobre 1945.

Huiles lampantes non-clarifiées ou blanc-eau, pétrole raffiné et semi-raffiné, kérosène, gazoline, benzine et naphte, graisses lubrifiantes et huiles lubrifiantes et d'éclairage.



Nr. 112236. Hinterlegungsdatum: 4. September 1945, 12 Uhr.
Milchverband St. Gallen-Appenzell, Lagerstraße 16/18, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Käse, insbesondere Weichkäse.



Farbenausführung: Der Grund der Marke ist silbergrau, die Figuren im Kreisinnern sind in roter und das Einfassungsband in blauer Farbe ausgeführt.

Nr. 112237. Hinterlegungsdatum: 4. September 1945, 12 Uhr.
Milchverband St. Gallen-Appenzell, Lagerstraße 16/18, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Käse.



Farbenausführung: Der Grund der Marke ist gelb, die Schrift und die Figuren sind in roter Farbe gehalten.

Nr. 112238. Hinterlegungsdatum 10. September 1945, 12 Uhr.
Sigmund Wiener & Co., Seidenhofstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strickwaren, Damenmodeartikel aller Art, speziell in Verbindung mit Textilien, Posamenterien.

WICO

Nr. 112239. Hinterlegungsdatum: 10. September 1945, 12 Uhr.
Sigmund Wiener & Co., Seidenhofstrasse 3, Luzern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strickwaren und Damenmodeartikel aller Art in Verbindung mit Textilien.



N° 112240. Date de dépôt: 10 septembre 1945, 16¼ h.
Tousjeux et Nouveautés SA., Rue de Lausanne 29bis A et B, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Coffres-forts, leurs pièces détachées et plus spécialement coffres-forts incombustibles.



Nr. 112241. Hinterlegungsdatum: 11. September 1945, 17¼ Uhr.
The British Standards Institution, Victoria Street 28, London SW 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Harze (natürliche und synthetische) und formbare Pulver hergestellt davon, Firnisse (andere als isolierender Firnis) und Lacke.



Nr. 112242. Hinterlegungsdatum: 7. September 1945, 11 Uhr.
Gysln & Co., Lack- und Farbenfabrik Basel, Steinentorstrasse 12/14, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Emaillacke, Anstreichfarben, Farbenbindemittel, Oellacke, Nitrolacke, Kunstharzlacke, Sikkative, Polituren, Spritlacke, Lack- und Farbenentferner, Pinsel, Spachtelkitte aller Art, Isolier- und Aufpoliermittel, Ofenschwärzen.

BIANCALO

Nr. 112243. Hinterlegungsdatum: 7. September 1945, 11 Uhr.
Gysln & Co., Lack- und Farbenfabrik Basel, Steinentorstrasse 12/14, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Emaillacke, Anstreichfarben, Farbenbindemittel, Oellacke, Nitrolacke, Kunstharzlacke, Sikkative, Polituren, Spritlacke, Lack- und Farbenentferner, Pinsel, Spachtelkitte aller Art, Isolier- und Aufpoliermittel, Ofenschwärzen.

LUCINERO

Nr. 112244. Hinterlegungsdatum: 7. September 1945, 11 Uhr.
Gysln & Co., Lack- und Farbenfabrik Basel, Steinentorstrasse 12/14, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Emaillacke, Anstreichfarben, Farbenbindemittel, Oellacke, Nitrolacke, Kunstharzlacke, Sikkative, Polituren, Spritlacke, Lack- und Farbenentferner, Pinsel, Spachtelkitte aller Art, Isolier- und Aufpoliermittel, Ofenschwärzen.

FERROPINTURA

Nr. 112245. Hinterlegungsdatum: 7. September 1945, 11 Uhr.
Gysln & Co., Lack- und Farbenfabrik Basel, Steinentorstrasse 12/14, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Emaillacke, Anstreichfarben, Farbenbindemittel, Oellacke, Nitrolacke, Kunstharzlacke, Sikkative, Polituren, Spritlacke, Lack- und Farbenentferner, Pinsel, Spachtelkitte aller Art, Isolier- und Aufpoliermittel, Ofenschwärzen.



Nr. 112246. Hinterlegungsdatum: 27. September 1945, 18 Uhr.
Hans Vogt & Co., Krummgasse 5, Zürich 4 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren jeder Art.

Merveille

Nr. 112247. Hinterlegungsdatum: 29. September 1945, 5 Uhr.
E. H. Meyer & Co., Dornacherstrasse 161, Basel (Schweiz).
Handelsmarke.

Gewürze und Tee.

Mecoba

Nr. 112248. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1945, 15½ Uhr.
Gerber & Co. AG., Thun (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Käse und andere Molkereiprodukte.

SUPRA

Nr. 112249. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1945, 5 Uhr.
Häute- und Fettverwertung Basel, Mülhauserstrasse 22/26, Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Speiseöle.

Feinstes
SPEISEÖL
BASILISK



Farbenausführung: Die Marke wird gelb und rot ausgeführt.

Nr. 112250. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1945, 12 Uhr.
Nabholz AG., Aaraustrasse 6, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewirkte und gestrickte Kleidungsstücke.

AIRDRESS

Nr. 112251. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1945, 17 Uhr.
Emil Slegenthaler, Neumarktstrasse 32, Biel (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 59804. Sitz
verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. September
1945 an.

Zwirne und Garne aus irgendwelcher animalischen oder vegetabilischen
Faser.

ALPINA

Nr. 112252. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1945, 18 Uhr.
Gustav Dinger, Hallwilstrasse 84, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 59960. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. September 1945 an.

Mittel für Dauerwellung der Haare, Haarwasser und Kosmetiks.

Nutrivie

Nr. 112253. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1945, 19 Uhr.
H. Gyr-Niederer, Langgasse, Gais (Appenzell-ARh., Schweiz).
Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 58947
von J. Gyr-Niederer, Gais. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 1. Mai 1945 an.

Nervenberuhigungsmittel.

NERVEXAN

Nr. 112254. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1945, 19 Uhr.
H. Gyr-Niederer, Langgasse, Gais (Appenzell-ARh., Schweiz).
Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 58948
von J. Gyr-Niederer, Gais. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 16. April 1945 an.

Haarnahrung (Pulver und Tabletten).

SILFUR

N° 112255. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 60562. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112256. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 60563. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé ou non manufacturé.



N° 112257. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 60564. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112258. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 60565. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 octobre 1945.

Tabac de virginie manufacturé.

"Drumhead"



JOHN PLAYER & SONS

John Player & Sons.



ENGLAND

N° 112259. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60568. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé ou non manufacturé.

LIFEBUOY

N° 112260. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60569. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé ou non manufacturé.



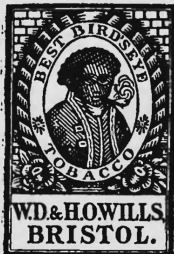
N° 112261. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60570. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112262. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60571. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112263. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60572. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac de virginie manufacturé.



N° 112264. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60573. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac de virginie manufacturé.



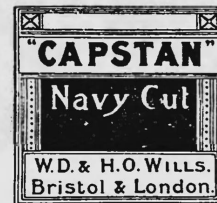
N° 112265. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60574. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112266. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60575. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé.



N° 112267. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60580. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé ou non manufacturé.

GOLDEN BUTTERFLY

N° 112268. Date de dépôt: 13 octobre 1945, 12 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House 7,
 Millbank, Londres (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
 n° 60581. Le délai de protection résultant du renouvellement court
 depuis le 13 octobre 1945.

Tabac manufacturé ou non manufacturé.



Nr. 112269. Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.
Gaiactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 59983. Die
 Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Oktober 1945 an.

Haferpräparate irgendwelcher Art.

Galapena

Nr. 112270.

Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.

Galactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62583. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Oktober 1945 an.

Pharmazeutische und diätetische Produkte.

Arterosan

Nr. 112271.

Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.

Galactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62896. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Oktober 1945 an.

Hafer-Milch-Kakao, Kakao, reiner, löslicher, in Verbindung mit Milch, Zucker, Hafer oder anderen Nahrungsmitteln oder chemischen Substanzen, Kindermilch und Kindermilch, kondensierte, sterilisierte oder humanisierte Milch, Milch in Pulverform mit und ohne Zutaten, Hafermehle sowie andere Milch-, Hafer- oder Mehlpäparate, Kindernährmittel, Schokoladen jeder Art, Konfiserieartikel, Zuckerwaren, Waffeln und sonstige Backwaren, Backpulver, Kaffee, Kaffee-Surrogate, Tee, Liköre, Mineralwässer, Limonaden, Gewürze, Zigarren, Zigaretten, Parfümerien, Mundwässer, pharmazeutische Spezialitäten und damit in Verbindung stehende Reklameartikel.



Senn mit Milch-Eimer

Nr. 112272.

Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.

Galactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65430. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Oktober 1945 an.

Pharmazeutische und diätetische Präparate.

Medarter

Nr. 112273.

Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.

Galactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65431. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Oktober 1945 an.

Pharmazeutische und diätetische Präparate.

Sanarter

Nr. 112274.

Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1945, 8 Uhr.

Galactina und Biomalz AG., Belp bei Bern (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und diätetische Präparate.

Planzyna

Löschung — Radiation

Nr. 112119. — Cotex AG., Basel (Schweiz). — Gelöscht am 23. Oktober 1945 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Schweizerischer Bankverein, Basel

Bilanz per 30. September 1945

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postscheckguthaben	100 062 399	74	Bankenkreditoren auf Sicht	175 133 556	10
Coupons	7 681 997	45	Andere Bankenkreditoren	4 338 687	70
Bankendebitoren auf Sicht	113 845 460	28	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	889 081 618	48
Andere Bankendebitoren	82 959 047	84	Kreditoren auf Zeit	150 822 030	10
Wechsel	407 132 602	31	Depositen- und Einlagehefte	97 613 862	06
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	654 752	15	Kassennobligationen und Kassenscheine	153 220 300	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	49 180 936	53	Schecks und kurzfristige Dispositionen	3 630 954	91
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	221 662 351	87	Tratten und Akzepte	749 834	25
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 21 852 655.50			Sonstige Passiven	34 640 140	92
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	18 177 720	02	Aktienkapital	160 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	53 541 046	13	Reserven	32 000 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 30 582 970.27			Saldo vortrag vom Vorjahre	4 110 496	20
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	36 593 740	65			
Hypothekaranlagen	8 570 466	40			
Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft	312 084 984	31			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	270 731 536	99			
Syndikatsbeteiligungen	5 362 437	05			
Bankgebäude	12 500 000	—			
Andere Liegenschaften	4 600 000	—			
Mobiliar	1	—			
	1 705 341 480	72		1 705 341 480	72

(AG. 97)

Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Zäziwil

Bilanz auf 31. Dezember 1944

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wertschriften:			Gesellschaftskapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	2 880 000	—	Gesetzlicher Reservefonds	3 575 916	19
Hypothekarische Anlagen	280 000	—	Pensions- und Fürsorge-Einrichtungen für das Personal:		
Grundstücke	110 000	—	Fr. 100 000.— ¹		
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	187 116	45			
Andere Aktiven und Debitoren	50 000	—			
Verlust	68 799	74			
	3 575 916	19		3 575 916	19

¹ Selbständige Stiftung.

(VG. 58)

Zäziwil, den 14. Juni 1945.

Emmentalische Mobiliar-Versicherung

Der Präsident: Schneider.

Der Sekretär: Mäder.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung Nr. 576 B/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle
über Preise für Lieferungen von Speiseöl an Grossisten

(Vom 31. Oktober 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Sektion für Speisefette und Speiseöle des Kriegs-Ernährungs-Amtes, in Ersetzung ihrer Verfügungen Nr. 576 B/44, vom 27. Januar 1944, und Nr. 576 A/45, vom 16. Juli 1945, verfügt:

1. Die Höchstpreise für Speiseöl-Lieferungen an Grossisten, franko Empfangsstation, werden wie folgt festgesetzt:

	« Cibarla » an « Ollet »-Mitglied 5 t und mehr per 100 kg	unter 5 t per 100 kg
a) Importierte Speiseöle: in Leih-Eisendrums	Fr. 226.—	Fr. 228.—
b) Im Inland aus importierten Saaten, Roh- bzw. halbraffinierten Ölen hergestellte Speiseöle: in Käufers einwandfreien, den von der « Cibarla » bezeichneten Öelwerken franko zugestellten Eisenfässern in von der « Cibarla » gestellten Leih- fässern + Zuschlag für die Faßstellung je 100 kg Speiseöl	Fr. 226.— Fr. 226.— Fr. 7.50	Fr. 228.— Fr. 228.— Fr. 7.50
c) Inländisches Rapsöl: in Käufers einwandfreien, franko gestell- ten Eisenfässern	Fr. 230.—	Fr. 232.—
Inlandwerke bzw. « Ollet »-Mitglieder an Grossisten		
	5 t und mehr per 100 kg	unter 5 t per 100 kg
in Eisenfass (Leihfass)	Fr. 238.—	Fr. 240.—
in Kanistern zu 25 kg (Leihgebinde)	Fr. 248.—	Fr. 250.—

Speiseöl in Originalflaschen abgefüllt mit Preisaufdruck:

	Aufgedruckter Konsumentenpreis inkl. WUST und mind. 5% Rabatt per Flasche
per 100 Flaschen	
in Originalflaschen von 1 l (ohne Flaschenpfand)	Fr. 251.— Fr. 3.24

2. Vorstehende Preise sind Höchstpreise. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde. Insbesondere dürfen vorstehende Preise bzw. Entgelte nur solange und soweit angewendet werden, als die ihrer Festsetzung zugrunde gelegten Kosten entstehen. Treten nachträglich Kostensenkungen ein, so hat ohne besondere Aufforderung eine entsprechende Preissenkung zu erfolgen.

3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmungen und andern Betrieben, sowie auf die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang.

4. Diese Verfügung tritt am 1. November 1945 in Kraft. Gleichzeitig werden die Bestimmungen der Verfügungen Nr. 576 B/44, vom 27. Januar 1944, sowie Nr. 576 A/45, vom 16. Juli 1945, aufgehoben.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions n° 576 B/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix
concernant les prix des huiles alimentaires pour les livraisons aux
grossistes

(Du 31 octobre 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Section des graisses et huiles alimentaires de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, pour remplacer ses prescriptions n°s 576 A/45 et 576 B/44, des 16 juillet 1945 et 27 janvier 1944, prescrit:

1. Les prix maximums des huiles alimentaires pour les livraisons aux grossistes franco gare du destinataire sont fixés aux taux suivants:

	« Cibarla » aux membres d'« Ollet » livraisons de 5 t et plus, par 100 kg	livraisons de quan- tités inférieures à 5 t, par 100 kg
a) huiles alimentaires importées: en fûts de fer prêtés	fr. 226.—	fr. 228.—
b) huiles alimentaires fabriquées dans le pays avec des graines, des huiles brutes ou à demi raffinées étrangères: en fûts de fer en bon état, mis à la dis- position des huilleries désignées par « Cibarla », en franchise de port en fûts prêtés par « Cibarla » + supplément de louage, par 100 kg d'huiles alimentaires	fr. 226.— fr. 226.— fr. 7.50	fr. 228.— fr. 228.— fr. 7.50
c) huiles de colza indigènes: en fûts de fer en bon état, mis à disposi- tion par l'acheteur, en franchise de port	fr. 230.—	fr. 232.—

Huilleries indigènes ou membres d'« Ollet »
à des grossistes

	livraisons de 5 t et plus, par 100 kg	livraisons de quan- tités inférieures à 5 t, par 100 kg
en fûts de fer (prêtés)	fr. 238.—	fr. 240.—
en bidons, à 25 kg (prêtés)	fr. 248.—	fr. 250.—

Huiles alimentaires en bouteilles d'origine avec prix imprimés:

	Prix de détail imprimé, ICHA compris, avec rabais minimum de 5%
par 100 bouteilles	par bouteille
en bouteilles d'origine de 1 l (sans dépôt de garantie pour le verre)	fr. 251.— fr. 3.24

2. Les prix ci-dessus sont des maximums. Pour aucune prestation il ne peut être exigé ou accepté une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix maximums autorisés ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément et communiquée par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

3. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, et l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

4. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} novembre 1945. Simultanément, les prescriptions n°s 576 B/44 et 576 A/45, des 27 janvier 1944 et 16 juillet 1945, sont rapportées.

Les faits intervenus, avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizione N. 576 B/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi
concernente i prezzi dell'olio commestibile per fornitura a grossisti

(Del 31 ottobre 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Sezione dei grassi e degli oli commestibili dell'Ufficio di guerra per i viveri, in sostituzione delle sue prescrizioni N. 576 B/44, del 27 gennaio 1944, e N. 576 A/45, del 16 luglio 1945,

prescrive:

1. I prezzi massimi degli oli commestibili per fornitura a grossisti, franco stazione destino, sono fissati come segue:

	« Cibarla » ai membri dell'« Ollet » 5 t e più per 100 kg	per coili per 100 kg
a) oli commestibili importati: in fusti di ferro da rendere	fr. 226.—	fr. 228.—
b) oli commestibili fabbricati in Svizzera con semi, oli greggi o mezzi raffinati esteri: in fusti di ferro in buono stato, messi a disposizione degli oleifici designati dalla « Cibarla », franco di porto in fusti da rendere della « Cibarla » + supplemento di nolo per 100 kg di oli commestibili	fr. 226.— fr. 226.— fr. 7.50	fr. 228.— fr. 228.— fr. 7.50
c) olio di ravizzone indigeno: in fusti di ferro in buono stato, messi a disposizione dall'acquirente, franco di porto	fr. 230.—	fr. 232.—

Oleifici svizzeri rispettivamente membri
dell'« Ollet » a grossisti

	5 t e più per 100 kg	meno di 5 t per 100 kg
in fusti di ferro (da rendere)	fr. 238.—	fr. 240.—
in bidoni di 25 kg (da rendere)	fr. 248.—	fr. 250.—

Oli commestibili in bottiglie d'origine con prezzi impressi:

	Prezzo di dettaglio stampato, compresa l'ICA e uno sconto di almeno 5%
le 100 bottiglie	la bottiglia
in bottiglie d'origine di 1 l (senza pegno per il vetro)	fr. 251.— fr. 3.24

2. I prezzi suindicati s'intendono come prezzi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale. In modo particolare, i prezzi summenzionati possono essere applicati solo se e fintanto esistono effettivamente le spese prese come base per la loro fissazione. Nel caso in cui queste spese dovessero diminuire, i prezzi devono essere ridotti senz'altro in modo corrispondente.

3. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle disposizioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, fabbriche ed altre aziende, nonché all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 gennaio 1940, in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

4. La presente prescrizione entra in vigore il 1^o novembre 1945. Sono abrogate in pari tempo le disposizioni delle prescrizioni N. 576 B/44, del 27 gennaio 1944, e N. 576 A/45, del 16 luglio 1945.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

Verfügung Nr. 754 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend Vergütung für Speiseöl und Hülsenfrüchte im Detailhandel

(Vom 31. Oktober 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung Nr. 57 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 24. Oktober 1945, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Preisrückbildung für lebensnotwendige Waren), verfügt:

1. Auf den am 6. November 1945 abends im Detailhandel befindlichen Vorräten an offenen Speiseölen (ausgenommen Olivenöl), Hülsenfrüchten und deren Mahl- sowie Umwandlungsprodukten, offen, wird auf Gesuch hin eine Vergütung entrichtet.

2. Die Vergütung beträgt für:

Hülsenfrüchte:	
Weissbohnen, gewöhnliche und Bohnen	} je 55 Rp. per Kilo netto
Linsen	
Erbsen, ganze und halbe (gelbe und grüne)	
Erbsmehl und Erbsgrüss (gelb und grün):	
unpräpariert, offen	} je 41 Rp. per Kilo netto
präpariert, offen	
Speiseöle:	
in Eisenfass	} je 50 Rp. per Kilo netto
in Kanister und Kannen	
Anbruch	

3. Gesuche für die Gewährung der Vergütung sind auf dem vorgeschriebenen Formular EPK A «Bestandesaufnahme» oder nach dessen Schema bis spätestens 15. November 1945 einzureichen:

von den Detailhandelsbetrieben

an die Eidgenössische Preiskontrollstelle, Montreux-Territet;

von den Filialbetrieben

an den Kontrolldienst des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, Bern.

Die Verteilung der Formulare EPK A «Bestandesaufnahme» an die Kleinverkaufsstellen erfolgt über die kantonalen Zentralstellen für Kriegswirtschaft durch die zuständigen Rationierungsstellen.

4. Den Gesuchen sind beizulegen:

- die von der zuständigen Rationierungsstelle visierten Warenkontrollen Formular KEA J 23 «Fett» und Formular KEA J 25 «Hülsenfrüchte»;
- die Originalrechnungen über die Einkäufe vom 6. Oktober bis 6. November 1945.

5. Auf verspätete oder nicht belegte Gesuche hin wird keine Vergütung ausbezahlt.

6. Die Auszahlung der Vergütungen wird nach Prüfung der Gesuche vorgenommen.

7. Unrichtige Angaben sind gemäss Artikel 4 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung in Verbindung mit den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 betreffend das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechts-pflege strafbar.

Unrechtmässig verlangte Vergütungen sind ausserdem rückzuerstatten.

8. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Prescriptions n° 754 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la bonification sur les huiles comestibles et les légumineuses dans le commerce de détail

(Du 31 octobre 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, se fondant sur l'ordonnance n° 57 du Département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, du 24 octobre 1945 (baisse des prix des produits de première nécessité), prescrit:

1. Une bonification sera versée, sur requête, pour tous les stocks d'huiles comestibles en vrac — huile d'olive exceptée — et de légumineuses en vrac, et de leur farines, semoules et produits dérivés en vrac, se trouvant dans le commerce de détail le 6 novembre 1945 au soir.

2. La bonification comporte:

Légumineuses:	
haricots blancs, qualité courante et couleurs	} 55 ct. par kilo net
lentilles	
pois entiers et cassés (jaunes et verts)	
Farine et semoule de pois (jaunes et verts):	
non préparée, en vrac	} 41 ct. par kilo net
préparée, en vrac	
Huiles comestibles:	
en fûts en fer	} 50 ct. par kilo net
en bidons et estagnons	
en récipients entamés	

3. Les requêtes pour l'obtention de la bonification sont à adresser au moyen du formulaire prescrit EPK A «Inventaire des stocks» ou selon le même schéma jusqu'au 15 novembre 1945 au plus tard

par les commerçants au détail:

à l'Office fédéral du contrôle des prix, Montreux-Territet;

par les entreprises à succursales:

au service des contrôles de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, Berne.

Les formulaires EPK A «Inventaire des stocks» seront distribués aux détaillants par l'office de rationnement local, par l'intermédiaire des offices cantonaux de l'économie de guerre.

4. Aux requêtes sont à joindre:

- les formulaires de «Contrôle des marchandises pour maisons de commerce» OGA J 23 «Matières grasses» et J 25 «Légumineuses» munis du visa de l'office de rationnement compétent;
- les factures originales concernant les achats du 6 octobre 1945 au 6 novembre 1945.

5. Les requêtes tardives ou non munies des annexes requises ne seront pas prises en considération.

6. Le remboursement des bonifications interviendra après contrôle des requêtes.

7. Toute fausse indication sera poursuivie conformément aux dispositions de l'article 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché et aux dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Les bonifications indûment perçues devront, de plus, être rétrocédées.

8. Ces prescriptions entrent immédiatement en vigueur.

Prescrizione N. 754 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente il bonifico sugli oli commestibili ed i legumi a baccello nel commercio al minuto

(Del 31 ottobre 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza N. 57 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 24 ottobre 1945, concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato (diminuzione dei prezzi dei prodotti di prima necessità), prescrive:

1. Un bonifico sarà versato, dietro richiesta, per tutte le scorte di oli commestibili venduti aperti (eccettuato per l'olio d'oliva), di legumi a baccello, nonché delle loro farine, semole e prodotti derivati (merce aperta), che si trovano nel commercio al minuto il 6 novembre 1945 (sera).

2. Il bonifico concerne:

Legumi a baccello:		
fagioli bianchi, qualità corrente e fagioli, bacche colore lenti piselli interi e smezzati (gialli e verdi)	} 55 cent. il chilo netto	
Farina e semola di piselli (gialli e verdi):		
non preparate, merce venduta aperta preparate, merce venduta aperta		} 41 cent. il chilo netto
Oli commestibili:		
in fusti di ferro in bidoni e latte in recipienti intaccati	} 50 cent. il chilo netto	

3. Le richieste per ottenere il bonifico devono essere indirizzate, mediante il formulario prescritto EPK A «Inventario delle scorte» o secondo il suo schema entro il 15 novembre 1945 al più tardi

dai dettaglianti:

all'Ufficio federale di controllo dei prezzi, Montreux-Territet;

dalle ditte con succursali:

al servizio dei controlli dell'Ufficio di guerra per i viveri, Berna.

I formulari EPK A «Inventario delle scorte» saranno distribuiti ai dettaglianti dagli uffici di razionamento competenti per il tramite degli uffici cantonali dell'economia di guerra.

4. A tali richieste vanno acclusi:

- i formulari di controllo delle merci UGV J 23 «grasso» e UGV J 25 «legumi a baccello» muniti del visto dell'ufficio di razionamento competente;
- le fatture originali concernenti gli acquisti eseguiti dal 6 ottobre 1945 al 6 novembre 1945.

5. Le richieste inoltrate dopo la data prefissa o non comprovate dai relativi documenti non saranno prese in considerazione.

6. Il bonifico verrà effettuato dopo il controllo delle richieste.

7. Chiunque fornisce indicazioni false è passibile delle sanzioni previste dall'articolo 4 del decreto del Consiglio federale del 1^o settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato, nonché dalle disposizioni del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

I rimborsi ottenuti indebitamente dovranno essere restituiti.

8. La presente prescrizione entra immediatamente in vigore.

Verfügung Nr. 594 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend Preisrückbildung für Speiseöl

(Vom 31. Oktober 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung Nr. 15 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 29. Januar 1942, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Risiko- und Preisausgleichskasse für Speiseöle und Speisefette), sowie die Verfügung Nr. 57 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Preisrückbildung für lebensnotwendige Waren), vom 24. Oktober 1945, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt, verfügt:

1. Auf den dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt (Sektion für Speisefette und Speiseöle und Kontrolldienst) am 31. Oktober 1945 abends meldepflichtigen Beständen an Speiseöl (Rohstoffe und Halbfabrikate auf Fertigware umgerechnet) wird eine Vergütung von Fr. 50 je 100 kg Nettogewicht erstattet.

2. Unter diese Verfügung fallen nur die von den Oelwerken, Fett- und Margarinefabriken sowie Handelsfirmen dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt rapportierten Bestände an offenem Speiseöl vom 31. Oktober 1945 abends.

3. Von dieser Verfügung sind die Bestände an abgefüllter Flaschenware mit altem Preisaufdruck, welche weiterhin gemäss den bisherigen Bestimmungen abgegeben werden, sowie die Vorräte an gehärteten Ölen und die in den Speisefetten enthaltenen Öle, ferner Olivenöl ausgenommen.

4. Die unter Ziffer 2 fallenden Firmen mit eigenen Ladengeschäften (Filialbetriebe) haben lediglich die dem KEA gemeldeten Bestände anzugehen. Die Bestandsaufnahme in den eigenen Ladengeschäften, die in der Meldung an das KEA nicht enthalten sind, erfolgt nach den Bestimmungen der von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle für den Detailhandel erlassenen Verfügung Nr. 754 A/45, vom 31. Oktober 1945.

5. Gesuche um Rückerstattungen sind von den rapportpflichtigen Firmen direkt der Eidgenössischen Preiskontrollstelle in Montreux-Territet spätestens innert 6 Tagen nach Erscheinen dieser Verfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt¹ zuzustellen. Diese Gesuche haben die genauen Angaben über die Zusammensetzung und den Standort der meldepflichtigen Lagerbestände zu enthalten. Die entsprechenden Gesuche sind unter Verwendung des sich im Anhang befindenden Formulars¹ oder nach dessen Schema einzureichen. Die Gesuche haben ausser der rechtsverbindlichen Unterschrift eine Erklärung zu enthalten, wonach die Angabe der gemeldeten Bestände gemäss Artikel 4 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung wahrheitsgetreu erfolgt.

6. Für nicht vorschrifts- und fristgemäss (siet e Ziffer 5) eingereichte Gesuche wird keine Vergütung ausgerichtet.

7. Die Auszahlung der in Betracht kommenden Rückerstattungen wird nach Prüfung der eingereichten Gesuche und nach Genehmigung der mit der Durchführung betrauten Amtsstellen vorgenommen.

8. Unrichtige Angaben sind gemäss Artikel 4 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung in Verbindung mit den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 betreffend das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege strafbar. Unrechtmässig verlangte Vergütungen sind ausserdem rückzuerstatten.

9. Diese Verfügung tritt am 31. Oktober 1945 in Kraft.

¹ Dieses Formular ist bei der Eidgenössischen Preiskontrollstelle in Territet zu beziehen.

Prescriptions n° 594 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la baisse des prix des huiles alimentaires

(Du 31 octobre 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance n° 15 du Département fédéral de l'économie publique, du 29 janvier 1942, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (caisse de compensation des prix et des risques pour les graisses et huiles alimentaires), et l'ordonnance n° 57 du Département fédéral de l'économie publique, du 24 octobre 1945, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (baisse des prix des produits de première nécessité), prescrit :

1. Une ristourne de fr. 50 par 100 kg nets est accordée sur les stocks d'huiles alimentaires (matières premières et produits mi-fabriqués convertis en produits finis) du 31 octobre 1945 qui doivent être déclarés à l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation (Section des graisses et huiles alimentaires et service de contrôle).

2. Les présentes prescriptions ne concernent que les stocks d'huiles alimentaires du 31 octobre 1945 (au soir) déclarés à l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation par les huileries, fabriques de graisses et de margarine et les maisons de commerce.

3. Les présentes prescriptions ne concernent pas les stocks d'huiles en bouteilles munies des anciens prix imprimés — qui peuvent être écoulés conformément aux prescriptions jusqu'ici en vigueur —, ainsi que les stocks d'huiles durcies, les huiles contenues dans les graisses comestibles, de même que les huiles d'olives.

4. Les entreprises tombant sous le coup des dispositions du chiffre 2 ci-dessus et possédant des magasins de détail propres, ne devront indiquer que les stocks déclarés à l'OGA. L'inventaire dans les magasins propres non mentionnés dans les rapports adressés à l'OGA sera établi selon les dispositions promulguées par l'Office fédéral du contrôle des prix dans ses prescriptions n° 754 A/45, du 31 octobre 1945, destinées aux détaillants.

5. Les entreprises intéressées adresseront directement à l'Office fédéral du contrôle des prix leurs requêtes visant à l'octroi de la ristourne, et cela dans les 6 jours à compter de la publication des présentes prescriptions dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ces demandes — pour l'établissement desquelles on pourra avoir recours à la formule ci-incluse¹ ou à un schéma identique — devront contenir tous les renseignements utiles quant à la composition et au lieu d'entreposage des stocks en cause. Outre la signature légale de l'entreprise requérante, les requêtes devront contenir une déclaration attestant l'exactitude des stocks indiqués, dans le sens des dispositions de l'article 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

6. Les requêtes formulées après expiration du dit délai de 6 jours et qui ne sont point conformes aux dispositions ci-dessus, seront écartées.

7. Le versement des ristournes aura lieu après vérification des demandes y relatives et après leur approbation par les services chargés de leur paiement.

8. Aux termes de l'article 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, en liaison avec l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre, quiconque fournit de fausses indications est punissable.

9. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 31 octobre 1945.

¹ Cette formule sera envoyée à qui en fera la demande à l'Office fédéral du contrôle des prix à Territet.

Prescrizione N. 594 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la diminuzione dei prezzi degli oli commestibili

(Del 31 ottobre 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza N. 15 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 29 gennaio 1942, concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato (cassa di compensazione dei rischi e dei prezzi degli oli e grassi commestibili), nonché l'ordinanza N. 57 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato (diminuzione dei prezzi dei prodotti di prima necessità), del 24 ottobre 1945, prescrive :

1. Un importo di fr. 50 i 100 kg netti viene bonificato sulle scorte di oli commestibili (materie prime e prodotti semifabbricati convertiti in prodotti finiti) che devono essere notificate al 31 ottobre 1945 (sera) all'Ufficio di guerra per i viveri (Sezione dei grassi e degli oli commestibili e servizio di controllo).

2. La presente prescrizione non concerne che le scorte di olio aperto notificate all'Ufficio di guerra per i viveri il 31 ottobre 1945 (sera) dagli olifici, le fabbriche di grasso e di margarina, nonché le ditte del commercio.

3. Sono escluse dalla presente prescrizione le scorte di merci in bottiglie con vecchio prezzo impresso che continuano ad essere vendute secondo le prescrizioni in vigore finora, nonché le scorte di olio idrogenato, l'olio contenuto in grassi commestibili ed inoltre l'olio d'oliva.

4. Le ditte che cadono sotto le disposizioni a cifra 2 qui sopra e che posseggono dei negozi propri di vendita al minuto dovranno indicare soltanto le scorte notificate all'UGV. L'inventario nei negozi propri non menzionati nei rapporti indirizzati all'UGV vanno allestiti secondo le disposizioni promulgate dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi nella sua prescrizione N. 754 A/45, del 31 ottobre 1945, per il commercio al minuto.

5. Le aziende interessate inoltreranno le loro istanze circa il bonifico in parola all'Ufficio federale di controllo dei prezzi, Montreux-Territet, al più tardi entro 6 giorni dalla pubblicazione della presente prescrizione nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. Tali richieste, stese mediante il formulario in allegato¹ o il suo schema, dovranno fornire tutte le informazioni utili circa la composizione ed il luogo di deposito delle scorte in parola. In più della firma legale della ditta il formulario dovrà contenere una dichiarazione che certifichi l'esattezza delle scorte indicate, nel senso delle disposizioni dell'articolo 4 del decreto del Consiglio federale del 1^o settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato.

6. Le domande non conformi alla presente prescrizione inoltrate dopo il termine prefisso di 6 giorni verranno respinte.

7. Gli importi da rimborsare verranno versati dopo la verifica delle relative istanze e dopo la loro approvazione degli uffici incaricati del loro pagamento.

8. Ricordiamo espressamente che, chiunque fornisca indicazioni false è passibile delle sanzioni penali previste dall'articolo 4 del decreto del Consiglio federale del 1^o settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato e del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra. I rimborsi ottenuti indebitamente dovranno essere restituiti.

9. La presente prescrizione entra in vigore il 31 ottobre 1945.

¹ Da domandare all'Ufficio federale di controllo dei prezzi in Territet.

Postverkehr — Service postal

(PTT) 1. Uneingeschriebene Briefe bis 20 g und Postkarten mit und ohne Luftpostzuschlag nach Malaya (einschliesslich Singapur) sowie solche bis 40 g nach Birma sind über London wieder zulässig.

2. Nach Niederländisch-Indien können nunmehr uneingeschriebene Briefe und Postkarten mit Luftpostzuschlag auf dem Luftweg über Amsterdam vermittelt werden. Eilsendungen sind noch ausgeschlossen.

3. Am 1. November 1945 wird der Versand von Poststücken bis 20 kg nach Belgien über Frankreich wieder aufgenommen. Bis auf weiteres sind aber Sendungen mit Wertangabe, Nachnahme und Eilzustellung nicht zugelassen. Wegen der Wiederaufnahme des Verkehrs in der Gegenrichtung sind Verhandlungen im Gange.

4. Vom 1. November 1945 an können sodann Luftpostpakete nach Dänemark, Norwegen und Finnland zur Beförderung mit der Flugverbindung Genf—Stockholm aufgegeben werden. Von Stockholm aus werden die Sendungen auf dem gewöhnlichen Wege weitergeleitet.

(PTT) 1. Des lettres ordinaires jusqu'à 20 g et des cartes postales, aussi avec surtaxe aérienne, peuvent être expédiées via Londres à destination de la Malaisie, y compris Singapour, ainsi que pour la Birmanie (ces dernières jusqu'à 40 g).

2. Il est possible maintenant d'envoyer par voie aérienne, via Amsterdam, aux Indes néerlandaises, des lettres et des cartes postales ordinaires surtaxées. Les envois express sont encore exclus.

3. L'expédition de colis postaux jusqu'à 20 kg pour la Belgique reprendra le 1^{er} novembre 1945, par la France. Pour le moment toutefois, les colis avec valeur déclarée, contre remboursement et par express ne sont pas admis. Des pourparlers sont en cours pour la reprise du trafic en sens inverse.

4. Dès le 1^{er} novembre 1945, des colis postaux-avion pour le Danemark, la Norvège et la Finlande peuvent être transmis par la liaison aérienne Genève—Stockholm. De Stockholm, le transport a lieu par la voie ordinaire.

Schweizerische Ueberseetransporte

(Mitteilung Nr. 138 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 31. Oktober 1945)

Export

Toulon—Alexandria—Beirut:
«Santis» XII, wird anfangs November in Beirut erwartet.

Barcelona—Santos—Buenos Aires:
«St-Cergue» XVII, Ankunft in Buenos Aires erste Hälfte November.

Toulon—Santos—Buenos Aires:
«Master Elias Kulukundis» XXVII, hat Toulon am 25. Oktober verlassen.

Toulon—Buenos Aires (evtl. Rio de Janeiro oder Santos):
«Helene Kulukundis» XXX, ladebereit in Toulon gegen Ende November.

Antwerpen—Beira—Lourenço Marques:
«Eiger» XV, hat Lissabon am 20. Oktober verlassen.

Sète—Istanbul:
«Necat», soll Sète dieser Tage verlassen.

Import

Nordamerika:
«Eugene Field», ist am 23. Oktober in Genua eingetroffen (Getreide).
«Sevilla», ist am 23. Oktober in Savona eingetroffen (Kohle).
«Simcoe Park», ist am 25. Oktober in Genua eingetroffen (Aluminium).
«Panchito», ist am 25. Oktober in Savona eingetroffen (Kohle).
«Yamaska Park», ist am 26. Oktober in Genua eingetroffen (Aluminium).
«George L. Baker», Löschlafen: Genua anfangs November (Getreide).
«Wynn Seale», hat Philadelphia am 17. Oktober verlassen; Löschlafen: Savona anfangs November (Kohle).
«John Armstrong», hat Philadelphia am 24. Oktober verlassen; Löschlafen: Genua erste Hälfte November (Getreide).
«Marpessa» XXIII, hat Philadelphia am 13. Oktober verlassen; Löschlafen: Antwerpen anfangs November (Stückgüter).
«Lugano» XV, soll Philadelphia dieser Tage verlassen; Löschlafen: Genua gegen Mitte November (Getreide).
«Joshua Slocum», soll Philadelphia dieser Tage verlassen; Löschlafen: Genua gegen Mitte November (Getreide).
«Augustus Gaudens», soll Philadelphia dieser Tage verlassen; Löschlafen: Genua gegen Mitte November (Getreide).
«Hydra», soll Philadelphia dieser Tage verlassen; Löschlafen: Antwerpen gegen Mitte November (Metalle und Stückgüter).
«Thorstein Revlen», soll Philadelphia anfangs November verlassen; Löschlafen: Savona zweite Hälfte November (Koks).
«Nathaniel Alexander», soll Philadelphia anfangs November verlassen; Löschlafen: Savona zweite Hälfte November (Koks).
«Cecil Bean», soll Philadelphia anfangs November verlassen; Löschlafen: Savona zweite Hälfte November (Anthraxit).
«Dubrovnik», soll Philadelphia anfangs November verlassen; Löschlafen: voraussichtlich Rotterdam zweite Hälfte November (Getreide).
«George Lawson», ladebereit in New Orleans und Galveston erste Hälfte November; Löschlafen: Antwerpen zweite Hälfte November (Stückgüter).

Südamerika:
«Calbuco» (Segler), sollte im Oktober in Marseille eintreffen (Futtermittel).
«Cabo de Hornos» VIII, Löschlafen: Bilbao erste Hälfte November (Baumwolle und Stückgüter).
«Helene Kulukundis» XXIX, hat Santos am 24. Oktober verlassen; Löschlafen: Toulon erste Hälfte November (Futtermittel).
«Kassos» XXV, hat Montevideo am 27. Oktober verlassen; Löschlafen: Antwerpen zweite Hälfte November (Futtermittel und Stückgüter).
«St-Cergue» XVII, ladebereit in Necochea und Montevideo erste Hälfte November; Löschlafen: voraussichtlich Genua (Futtermittel).
«Mount Aetna» XXIII, ladebereit in Necochea und Bahia Blanca erste Hälfte November; Löschlafen: voraussichtlich Genua (Futtermittel).
«Master Elias Kulukundis» XXVII, ladebereit in Buenos Aires zweite Hälfte November; Löschlafen: Antwerpen (Stückgüter).

Afrika:
«Urumea», ist am 20. Oktober in Marseille eingetroffen; beendet zurzeit die Löschung in Port-de-Bouc (Phosphate und Kork).
«Stavros» XXIII, Löschlafen: Toulon erste Hälfte November (Kopra und Stückgüter).
«Ria de Vigo», soll Sfax anfangs November verlassen; Löschlafen: Savona gegen Mitte November (Phosphat).
«Thetis» XXIX, ladet zurzeit in Duala; ladebereit in Cuio und Luanda erste Hälfte November; Löschlafen: Toulon (Kakao, Zucker und Stückgüter).
«Eiger» XV, ladebereit in Beira, Lourenço Marques und Durban zweite Hälfte November, in Port Elizabeth, Luanda und Port Gentil erste Hälfte bis Mitte Dezember; Löschlafen: voraussichtlich Toulon (Kopra und Stückgüter).

Levante:
«Santis» XII, sollte Alexandria Ende Oktober verlassen; ladebereit in Beirut anfangs November; Löschlafen: Genua gegen Mitte November (Baumwolle und Stückgüter).

Schweden:
«Gdynia», hat Göteborg gegen den 20. Oktober verlassen; Löschlafen: Genua gegen Ende Oktober (Zellulose).
«Frans Gorthon», hat Wallvik am 25. Oktober verlassen; Löschlafen: Genua erste Hälfte November (Zellulose).
«Tunisia» hat Stugsund am 25. Oktober verlassen; Löschlafen: Genua erste Hälfte November (Zellulose).

Pendeldienst

«Sendeja», ist am 24. Oktober in Savona eingetroffen.
«Santo Domingo», ist am 24. Oktober in Toulon eingetroffen.
«Ria de Corme», ist am 25. Oktober in Toulon eingetroffen.
«Calanda» XXIII, ist am 27. Oktober in Genua eingetroffen.
«Simeon», hat Lissabon am 23. Oktober nach Marseille verlassen.
«Zürich» X, hat Lissabon am 25. Oktober nach Sète verlassen.
«Abando», soll Lissabon gegen Ende Oktober nach Genua verlassen.
«Ria de Camarinhas», soll Lissabon gegen Ende Oktober nach Toulon verlassen.
«Beni Kassim», soll Lissabon gegen Ende Oktober nach Marseille verlassen.
«Francisquita», soll Huelva anfangs November nach Sète verlassen.
«Ricardo R» II, soll Huelva anfangs November nach Sète verlassen.
«Vasco», soll Huelva anfangs November nach Sète verlassen.
«Chasseral» XXI, ladebereit in Lissabon anfangs November für Toulon.

255. 31. 10. 45.

Transports maritimes suisses

(Communication n° 138 de l'Office de guerre pour les transports du 31 octobre 1945)

Exportation

Toulon—Alexandrie—Beyrouth:
«Santis» XII, attendu à Beyrouth au début de novembre.

Barcelona—Santos—Buenos-Ayres:
«St-Cergue» XVII, attendu à Barcelona dans la première quinzaine de novembre.

Toulon—Santos—Buenos-Ayres:
«Master Elias Kulukundis» XXVII, a quitté Toulon le 25 octobre.

Toulon—Buenos-Ayres (éventuellement Rio de Janeiro ou Santos):
«Helene Kulukundis» XXX, mise en charge à Toulon vers fin novembre.

Anvers—Beira—Lourenço-Marquês:
«Eiger» XV, a quitté Lisbonne le 20 octobre.

Sète—Istanbul:
«Necat» devrait quitter Sète ces jours-ci.

Importation

Amérique du Nord:
«Eugene Field», arrivé à Gènes le 23 octobre (céréales).
«Sevilla», arrivé à Savone le 23 octobre (charbon).
«Simcoe Park», arrivé à Gènes le 25 octobre (aluminium).
«Panchito», arrivé à Savone le 25 octobre (charbon).
«Yamaska Park», arrivé à Gènes le 26 octobre (aluminium).
«George L. Baker», déchargera à Gènes au début de novembre (céréales).
«Wynn Seale», a quitté Philadelphie le 17 octobre; déchargera à Savone au début de novembre (charbon).
«John Armstrong», a quitté Philadelphie le 24 octobre; déchargera à Gènes dans la première quinzaine de novembre (céréales).
«Marpessa» XXIII, a quitté Philadelphie le 13 octobre; déchargera à Anvers au début de novembre (colis isolés).
«Lugano» XV, devrait quitter Philadelphie ces jours-ci; déchargera à Gènes vers la mi-novembre (céréales).
«Joshua Slocum», devrait quitter Philadelphie ces jours-ci; déchargera à Gènes vers la mi-novembre (céréales).
«Augustus Gaudens», devrait quitter Philadelphie ces jours-ci; déchargera à Gènes vers la mi-novembre (céréales).
«Hydra», devrait quitter Philadelphie ces jours-ci; déchargera à Anvers vers la mi-novembre (métaux et colis isolés).
«Thorstein Revlen», devrait quitter Philadelphie au début de novembre; déchargera à Savone dans la deuxième quinzaine de novembre (coke).
«Nathaniel Alexander», devrait quitter Philadelphie au début de novembre; déchargera à Savone dans la deuxième quinzaine de novembre (coke).
«Cecil Bean», devrait quitter Philadelphie au début de novembre; déchargera à Savone dans la deuxième quinzaine de novembre (anthracite).
«Dubrovnik», devrait quitter Philadelphie au début de novembre; déchargera probablement à Rotterdam dans la deuxième quinzaine de novembre (céréales).
«George Lawson», mise en charge à New Orleans et Galveston dans la première quinzaine de novembre; déchargera à Anvers dans la deuxième quinzaine de novembre (colis isolés).

Amérique du Sud:

«Calbuco» (voilier), devait arriver à Marseille dans le courant d'octobre (fourrages).
«Cabo de Hornos» VIII, déchargera à Bilbao dans la première quinzaine de novembre (coton et colis isolés).
«Helene Kulukundis» XXIX, a quitté Santos le 24 octobre; déchargera à Toulon dans la première quinzaine de novembre (fourrages).
«Kassos» XXV, a quitté Montevideo le 27 octobre; déchargera à Anvers dans la deuxième quinzaine de novembre (fourrages et colis isolés).
«St-Cergue» XVII, mise en charge à Necochea et Montevideo dans la première quinzaine de novembre; déchargera probablement à Gènes (fourrages).
«Mount Aetna» XXIII, mise en charge à Necochea et Bahia Blanca dans la première quinzaine de novembre; déchargera probablement à Gènes (fourrages).
«Master Elias Kulukundis» XXVII, mise en charge à Buenos-Ayres dans la deuxième quinzaine de novembre; déchargera à Anvers (colis isolés).

Afrique:

«Urumea», arrivé à Marseille le 20 octobre; termine actuellement le déchargement à Port-de-Bouc (phosphate et liège).
«Stavros» XXIII, déchargera à Toulon dans la première quinzaine de novembre (copra et colis isolés).
«Ria de Vigo», devrait quitter Sfax au début de novembre; déchargera à Savone vers la mi-novembre (phosphate).
«Thetis» XXIX, charge actuellement à Duala; mise en charge à Cuio et Loanda dans la première quinzaine de novembre; déchargera à Toulon (cacao, sucre et colis isolés).
«Eiger» XV, mise en charge à Beira, Lourenço-Marques et Durban dans la deuxième quinzaine de novembre, à Port-Elizabeth, Loanda et Port-Gentil dans la première quinzaine/mi-décembre; déchargera probablement à Toulon (copra et colis isolés).

Levant:

«Santis» XII, devait quitter Alexandria vers fin octobre; mise en charge à Beyrouth au début de novembre; déchargera à Gènes vers mi-novembre (coton et colis isolés).

Snède:

«Gdynia», a quitté Göteborg vers le 20 octobre; déchargera à Gènes vers fin octobre (cellulose).
«Frans Gorthon», a quitté Wallvik le 25 octobre; déchargera à Gènes dans la première quinzaine de novembre (cellulose).
«Tunisia», a quitté Stugsund le 25 octobre; déchargera à Gènes dans la première quinzaine de novembre (cellulose).

Service navette

«Sendeja», arrivé à Savone le 24 octobre.
«Santo Domingo», arrivé à Toulon le 24 octobre.
«Ria de Corme», arrivé à Toulon le 25 octobre.
«Calanda» XXIII, arrivé à Gènes le 27 octobre.
«Simeon», a quitté Lisbonne le 23 octobre pour Marseille.
«Zürich» X, a quitté Lisbonne le 25 octobre pour Sète.
«Abando», devait quitter Lisbonne vers fin octobre pour Gènes.
«Ria de Camarinhas», devait quitter Lisbonne vers fin octobre pour Toulon.
«Beni Kassim», devait quitter Lisbonne vers fin octobre pour Marseille.
«Francisquita», devait quitter Huelva au début de novembre pour Sète.
«Ricardo R» II, devait quitter Huelva au début de novembre pour Sète.
«Vasco», devait quitter Huelva au début de novembre pour Sète.
«Chasseral» XXI, mise en charge à Lisbonne au début de novembre pour Toulon.

255. 31. 10. 45.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Internationale Transporte
BASEL I
Telephon (061) 439 66

SA NAVI-FER AG

ÜBERSEE
SKANDINAVIEN / DÄNEMARK
ENGLAND

Was gefällt Ihnen nicht?

Notieren Sie einmal alle Punkte heraus, die Sie an der Buchhaltung aussetzen haben, wie z. B.: schwer zu führen, viel zu schreiben usw., und prüfen Sie dann die

pebe**Durchschreibe-
Buchhaltung**

für Hand- oder Maschinenschrift, für Gross- und Kleinbetriebe, freie Berufe, Verwaltungen und Vereine. Die «Pebe» ist einfacher zu führen, Sie brauchen weniger Zeit, haben weniger zu schreiben und trotzdem jede gewünschte Übersicht. Überzeugen Sie sich selbst und verlangen Sie Prospekt D 7 mit Buchungsbeispiel.

P. BAUMER / FRAUENFELD

Patent-Geschäftsbücherfabrik / Tel. (054) 7 24 51

**Warenumsatzsteuer**

(10. ergänzte Auflage)

Broschüre, enthaltend sämtliche Erlasse, erhältlich zu Fr. -90 bei Voreinzahlung auf Postcheckrechng. III 5600 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

PATENTE

KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 56

Finanz- und Handels-AG., Basel 1

Falknerstraße 26

Telephon 3 74 00

Beteiligung und Finanzierung von:
Handel und Industrie
Import und Export

152-4

Aktiengesellschaft UNION Oberdiessbach**Blechkannen- und Plakattfabrik**

Die Einlösung des Aktiencoupons Nr. 12 findet mit netto

Fr. 19.25,

nach Abzug von 30% Coupons- und Verrechnungssteuer, ab 29. Oktober 1945 bei der Ersparniskasse in Oberdiessbach und bei unserer Gesellschaftskasse statt.

T 17

Oberdiessbach, den 27. Oktober 1945.

DER VERWALTUNGSRAT.

Aarewerke AG.**4 1/2%-Anleihe von Fr. 20 000 000 nom. von 1930**

Nach den Emissionsbedingungen sind für diese Anleihe per 30. November 1945 667 Obligationen zu Fr. 1000 nom. zu tilgen, deren Auslosung heute in den Bureaux der Schweizerischen Kreditanstalt vorgenommen wurde. Diese Titel, deren Nummern nachstehend aufgeführt sind, gelangen vom 30. November 1945 an zu pari zur Rückzahlung.

13	1813	4175	6416	8058	10231	12078	14220	15930	17902
19	1853	4236	6448	8122	10267	12119	14281	15983	17911
131	1876	4237	6467	8216	10418	12146	14290	15990	17980
211	1951	4240	6524	8245	10426	12181	14311	16047	17984
231	2020	4332	6527	8248	10450	12193	14351	16103	18039
217	2029	4369	6557	8313	10465	12196	14369	16104	18072
307	2174	4419	6584	8331	10466	12197	14374	16153	18111
309	2199	4449	6587	8393	10498	12210	14385	16176	18125
337	2210	4588	6610	8483	10505	12246	14405	16204	18136
387	2270	4603	6619	8562	10543	12285	14444	16237	18159
429	2273	4631	6621	8601	10568	12313	14464	16246	18183
442	2275	4635	6632	8604	10593	12326	14523	16295	18188
451	2287	4644	6665	8633	10619	12335	14534	16297	18220
469	2357	4671	6713	8637	10702	12392	14580	16301	18237
473	2440	4691	6719	8673	10705	12399	14688	16317	18239
521	2452	4695	6740	8707	10802	12411	14715	16320	18265
552	2514	4705	6749	8731	10816	12430	14738	16363	18282
557	2549	4714	6778	8734	10824	12434	14782	16370	18318
560	2574	4726	6792	8756	10931	12485	14832	16383	18346
566	2624	4747	6818	8758	10976	12520	14846	16391	18425
573	2630	4752	6916	8760	10998	12537	14847	16393	18459
622	2713	4778	6963	8813	11006	12539	14885	16451	18463
629	2726	4781	7029	8832	11018	12602	14922	16479	18503
665	2743	4786	7035	8836	11023	12631	14952	16625	18541
679	2791	4795	7040	8892	11037	12643	14985	16662	18576
701	2799	4961	7015	8905	11048	12730	15004	16665	18581
715	2887	5032	7069	8949	11050	12731	15036	16667	18587
733	2900	5045	7078	8983	11089	12763	15049	16737	18594
740	2918	5075	7093	9097	11091	12821	15053	16769	18618
770	2921	5076	7132	9122	11128	12870	15067	16777	18623
771	3018	5110	7134	9155	11157	12956	15077	16818	18626
812	3096	5157	7144	9159	11158	13024	15082	16857	18699
839	3108	5183	7154	9174	11163	13060	15089	16867	18777
948	3139	5252	7158	9180	11225	13067	15166	16881	18890
970	3171	5274	7168	9191	11271	13075	15190	16884	18910
1014	3199	5376	7182	9217	11291	13113	15193	16901	18925
1023	3266	5437	7197	9383	11299	13124	15235	16977	18996
1038	3268	5454	7226	9390	11376	13161	15255	17020	19006
1050	3278	5481	7255	9427	11384	13178	15289	17027	19015
1052	3327	5482	7275	9436	11398	13226	15305	17052	19125
1065	3332	5522	7277	9507	11411	13291	15310	17055	19131
1082	3358	5610	7287	9520	11413	13300	15347	17106	19150
1154	3393	5651	7296	9559	11448	13327	15370	17141	19158
1176	3441	5662	7303	9562	11449	13361	15385	17157	19172
1220	3444	5716	7323	9578	11464	13391	15393	17166	19175
1238	3579	5735	7364	9630	11468	13395	15411	17363	19204
1285	3620	5737	7444	9640	11498	13396	15425	17416	19338
1300	3627	5772	7517	9670	11505	13398	15452	17439	19347
1305	3641	5788	7521	9690	11535	13428	15461	17455	19351
1311	3659	5805	7531	9713	11542	13469	15517	17467	19355
1345	3690	5833	7544	9763	11572	13599	15574	17525	19388
1347	3728	5850	7547	9781	11623	13620	15583	17531	19429
1384	3742	5913	7575	9803	11639	13686	15601	17544	19474
1437	3750	5923	7701	9810	11685	13689	15615	17559	19638
1452	3760	5976	7702	9888	11710	13699	15627	17574	19642
1455	3854	5977	7712	9915	11742	13732	15635	17600	19676
1497	3860	5991	7721	9931	11783	13850	15663	17608	19702
1526	3885	6001	7796	9962	11823	13872	15692	17612	19703
1548	3911	6107	7824	9995	11840	13889	15702	17681	19729
1619	3927	6109	7830	10006	11869	13914	15708	17748	19738
1667	3958	6171	7833	10035	11872	13940	15723	17758	19812
1676	3963	6174	7836	10068	11893	13946	15780	17764	19826
1687	4002	6275	7891	10096	11904	13949	15788	17776	19846
1701	4104	6357	7907	10131	12007	13951	15800	17797	19969
1718	4129	6368	7913	10159	12012	14022	15845	17854	
1723	4154	6371	7959	10168	12058	14212	15889	17862	
1777	4172	6376	8014	10212	12076	14213	15911	17894	

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem Verfalltag auf. Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichenden Titel werden vom 30. November 1945 an durch die offiziellen Zahlstellen spesenfrei eingelöst.

Z 614

Liste der früher ausgelosten, aber noch nicht eingelösten Obligationen:

Nr. 117	ausgelöst per 30. November 1943
Nrn. 1621, 2437, 2957, 6282	ausgelöst per 30. November 1944
Nrn. 8168, 8169	ausgelöst per 30. November 1941
Nr. 18858	ausgelöst per 30. November 1942

Aarau, den 25. Oktober 1945.

AAREWERKE AG.

Sursee-Werke AG. in Sursee**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

am Donnerstag den 15. November 1945, 16 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Sursee

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ausserordentl. Generalversammlung vom 28. Juni 1945.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro Geschäftsjahr 1944/45. Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen während 10 Tagen vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Z 619

Sursee, 31. Oktober 1945.

Der Präsident des Verwaltungsrates;

W. Tuchschnid.

Anzeige an die Aktionäre:

Die Aktien bzw. Aktienzertifikate sind neu gedruckt worden; neue Ausfertigungen können gegen Rückgabe der alten Aktien bzw. Aktienzertifikate am Sitze der Gesellschaft angefordert werden.

SURSEE-WERKE AG.

KÜNDIGUNG

der

4%-Anleihen der Stadt Zürich

von

Fr. 25 000 000 nom. vom 22. Oktober 1930

und

Fr. 25 000 000 nom. vom 22. April 1931

Gemäss Beschluss des Stadtrates vom 28. September 1945 wird die Anleihe vom 22. Oktober 1930 von Fr. 25 000 000 nom. auf den

31. Mai 1946,

diejenige vom 22. April 1931 von Fr. 25 000 000 nom. auf den

1. Mai 1946

zur Rückzahlung gekündigt, wovon den Obligationen-Inhabern dieser Anleihen hiermit Kenntnis gegeben wird.

Eine allfällige teilweise Konversion der Anleihen bleibt vorbehalten. Die Konversionsbedingungen werden in diesem Fall in einem späteren Zeitpunkt bekanntgemacht.

Die Einlösung der Obligationen erfolgt bei Verfall durch die Stadtkasse Zürich sowie bei den Schaltern der Kantonalbanken oder dem Verband schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Institute.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Z 616

Zürich, den 26. Oktober 1945.

Der Finanzvorstand der Stadt Zürich.

STEUER-§-REKURSE

Nach kantonalem und Bundesrecht einschliesslich Kriegsgewinnsteuer, Stempelabgaben usw. Beweismittel-Prüfung. Nach- und Strafsteuer-Angelegenheiten. 25 Jahre Praxis. Erstklassige Referenzen.

Steuer-Experte Ed. Aeberli, Bern

Aarberggasse 46, Telephon 231 28/29

12-1

PAPYRUS

Aktenschränke



Alle unsere Modelle sind für grösstes Fassungsvermögen gebaut.

Verlangen Sie unseren Spezialprospekt.

PAPYRUS BÜROMÖBEL
Freiestrasse 13 · Telefon (061) 11866 · Basel

**LOKAL-
Banken**

vertrifft mit den Ortsverhältnissen,
besorgen wir Ihre Bankgeschäfte.

Adler-Bank, Basel
Spezialbank für
Prämien-Obligationen und Lotterielose
Herausgeber des
«Basler Verlosungsanzeigers»
An- und Verkauf von
Goldmünzen (Sammlerstücke)

Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen
Gegründet 1824
Hauptsitz in Wangen a. d. A.
Filialen in: Herzogenbuchsee
und Niederbipp
Hypothekarinstitut
Aktienkapital Fr. 100 000
Reserven Fr. 2 500 000
Bilanzsumme Fr. 50 000 000

Ersparniskasse von Konolfingen
in Grosshöchstetten - Gegründet 1828
Filialen in Worb, Oberdiesbach, Münsingen
und Konolfingen.

Bank in Langnau
mit Agenturen in: Signau
Trubschachen
Lützelfüh
Stammkapital und Reserven Fr. 3 600 000
Bilanzsumme Fr. 50 000 000

Ersparniskasse Olten
Hypothek- und Handelsbank
Hauptsitz Olten - Filiale Schönenwerd
Eigene Gelder ca. 9 Mill. Fr.
Bilanzsumme ca. 90 Mill. Fr.
Öffentlich-rechtliches Institut der
Bürgergemeinde Olten

Neue Guyerzeller-Bank AG., Zürich
Börsenstr. 16 · Tel. 23 57 84
Kurzfristige Kredite / Kapitalanlagen
Kauf und Verkauf von Titeln und Devisen
Finanzielle Mitarbeit bei Import und Export
Treuhand-Verwaltungen

Kredit- & Verwaltungsbank Zug
Aktiengesellschaft - ZUG
Tel. 4 07 94. - Postscheck VII/6126.
Wir empfehlen uns für sämtliche
Bankgeschäfte. Die Verwaltung.

Rohner & Co., Bankgeschäft, St. Gallen
St.-Leonhardsstrasse 31 · Telefon 2 81 95
Inkasso von Schecks und Wechseln. Eröffnung von
Konto-Korrent-Rechnungen. Finanzierungen von An-
schaffungen verschiedener Art sowie von Waren-
transaktionen. Kleinkredite an Fließgeld und
Selbständigerwerbende. Börsentransaktionen. An-
und Verkauf von Aktien und Obligationen und Handel
nicht kotierter Titel, Bevorschussung von Werttiteln.
Diskrete und kulant Bedienung.

VIVATA H.P. RIGI



Fachmännisch gestaltete Schutzmarken prägen sich leichter
ein, lassen sich überall und in jeder beliebigen Grösse
gut anwenden und wirken selbst nach Jahrzehnten noch
gediegen und überzeugend. 51-7

Percy Wenger, Zürich, Hochstrasse 36, Tel. 32 11 10

Export!
Fabrikationsfirmen, die für Warenhäuser
geeignete Artikel herstellen, wollen Export-
offerten senden unter Chiffre OFA 13503 A an
Orell-Füssli-Annoncen AG., Basel. OFA 12

Wollen Sie den Reingewinn erhöhen?

Erfolgreicher Wirtschafts- und Steuerberater mit
30jähriger praktischer Geschäftserfahrung in Gross-
und Kleinbetrieben im In- und Ausland stellt sich
noch 1 oder 2 fortschrittlichen Firmen für die
laufende Beratung in allen geschäftlichen Fragen
oder für Besorgung von Einzelaufgaben gegen
angemessene Honorierung zur Verfügung. Erst-
klassige Zeugnisse und Referenzen über erfolgreiche
Beratung. Absolute Diskretion.

Für nähere Mitteilung belieben sich Interessenten
zu melden unter Chiffre Hab 534 an Publicitas Bern.

Öffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 3. Oktober 1945 ver-
storbenen

Paul Gähwiler,

geboren 1899, von Kirchberg (St. Gallen), elektrische
Anlagen, Neuwiesenstrasse 8 in Winterthur, ist durch
Verfügung des Einzelrichters des Bezirksgerichtes
Winterthur in nichtstreitigen Rechtsachen vom
16. Oktober 1945 das öffentliche Inventar angeordnet
worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Ein-
schluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuld-
ner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen
und Schulden bis zum 22. November 1945 beim No-
tariat Winterthur-Altstadt schriftlich anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nicht-
anmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust
der Forderung nach Art. 590 ZGB) aufmerksam ge-
macht. W 50

Winterthur, den 22. Oktober 1945.

Notariat Winterthur-Altstadt:
G. Frey, Notar.

EULE-Tinten-Extrakt

die führende Marke - seit 20 Jahren bewährt - gibt erstklassige
Tinte für Füllhalter und Tintenfasen; leichtest, wasserfest, unbegrenzt
haltbar. 1 Flacon für 1 Liter Tinte Fr. 1.70

Hersteller: Hatt-Schneider, Interlaken
Spezialtinten und Schreibwaren eff. gross, Telefon 814

PAPYRUS
Schutzmarke

**Spezial-
Export-Packpapiere**

wasserdicht,
Asphaltkrepp,
Paraffin-Papier,
Packschnüre

P. Gimmi & Co., St. Gallen
„Zum Papyrus“
Telefon 252 25

**Smith
Corona**



Stampfenbachtstr. 69
Zürich, Tel. 28 40 10

Vorteilhafte Occasionen
stets vorrätig

Junger, kaufmännisch
gebildeter Verkaufs-
chef sucht Q 333

Vertretung
auf eigene Rechnung,
gleich welcher Bran-
che. Eig. Betr.-Kapit.
Nur absolut ser. An-
gebote mit det. Ange-
ben unter G 57096 Q
an Publicitas Basel.

AG. OLMA Landquart Maschinenfabrik, Olten

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Oktober 1945 hat für das
Geschäftsjahr 1944/45 die Ausrichtung einer Dividende von 6% brutto be-
schlossen.

Die Auszahlung erfolgt ab heute gegen Coupon Nr. 16 mit Fr. 15, abzüglich
30% eidgenössische Coupon- und Verrechnungssteuer = Fr. 10.50 netto pro Aktie
an unserer Kasse in Olten,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Winterthur,
beim Schweizerischen Bankverein Zofingen. On 95

Olten, den 30. Oktober 1945.

DER VERWALTUNGSRAT.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 8 Grand-Chêne 1



LABEL
Das Zeichen
recht entlohnter
Arbeit

Wichtiger denn je ist es heute, daß
alle sozial fortschrittlich eingestellten
Unternehmen dies der Öffentlichkeit
gegenüber dokumentieren. Hierzu
dient das LABEL-Zeichen.

Schweiz. LABEL-Organisation

Sekretariat: Basel 1, Gerbergasse 20
Telefon (061) 45111

Hunderttausende von Käufern werden durch die Konsumentensektion
der Schweizerischen LABEL-Organisation erreicht.

Q 271

Additionsrollen

mit und ohne
Kohlenpapiereinlage

fabriziert als Spezialität



WAGNER & CIE.

ZÜRICH - PAPIERWARENFABRIK

Lieferung nur durch Wiederverkäufer

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Hermann Bühler,

geboren 1884, von Aeschi, gewesener Landwirt und
Viehändler, Mühlestrasse 15 in Biel-Mett, verstor-
ben am 17. September 1945.

Eingabefrist: bis und mit 3. Dezember 1945,

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim
Regierungsstatthalteramt Biel;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Fritz Möri,
Kanalasse 38 («Schweizerhof») in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt ein-
zureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und
Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder per-
sönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Amedeo Gnocchi-Bühler,
Techniker, Mühlestrasse 51 in Biel-Mett. U 54

Biel, 30. Oktober 1945.

Der Beauftragte:

Fritz Möri, Notar.

Öffentliches Inventar

Erblasserin:

Hilde Frank,

geborene Feldberg, geschiedene Kindler, geboren am
11. Oktober 1894, Inhaberin einer Privatpension, von
Lyssach (Bern), wohnhaft in Basel, Auberg 6.

Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner der
Erblasserin, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger,
bis 24. November 1945, bei Gefahr des Ausschlusses
der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB. Q 235

Basel, den 24. Oktober 1945.

ERBSCHAFTSAMT BASEL-STADT.